

AMTSBLATT

FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG



AMTLICHER TEIL

Inhalt der öffentlichen Bekanntmachungen und sonstigen amtlichen Mitteilungen

Haushaltssatzung der Gemeinde Britz	2	Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow vom 19. Oktober 2019	7
2. Öffentliches Interessenbekundungsverfahren zur Jugendarbeit, Jugendsozialarbeit und mobilen Jugendarbeit des Amtes Britz-Chorin-Oderberg.....	3	Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 5. November 2019	8
Öffentliche Ausschreibung eines Ehrenamtes (Schiedspersonen).....	4	Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen vom 15. Oktober 2019	8
Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Britz-Chorin-Oderberg vom 5. September 2019	5	Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow vom 10. Oktober 2019	8
Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 26. August 2019	5	Information der Jagdgenossenschaft Lunow.....	10
Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 26. September und 24. Oktober 2019.....	6		

IMPRESSUM Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg

Herausgeber, Verlag, Druck und Anzeigen: Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1, 10178 Berlin
Telefon: (030) 28 09 93 45
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de

Verantwortlich für den Gesamthalt: Ines Thomas
(V. i. S. d. P.)

Herausgeber für den amtlichen Teil: Amt Britz-Chorin-Oderberg
Der Amtsdirektor
Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz
Telefon: (03334) 4576-0
Telefax: (03334) 4576-50

Bezugsmöglichkeiten:
Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg erscheint in ausreichender Auflage nach Bedarf. Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg wird kostenlos an die erreichbaren Haushalte im Amtsbereich verteilt.

Das Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg ist unter der Internetadresse www.britz-chorin-oderberg.de nachlesbar.

Abonnements bzw. Nachbestellungen, auch außerhalb des Verbreitungsgebietes, sind zum jeweils gültigen Abo- und Postbezugspreis beim Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin möglich.

I. AMTLICHER TEIL

Haushaltssatzung der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss Nr.: BR-082/2019 der Gemeindevertretung Britz vom 28. Oktober 2019 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

ordentlichen Erträge auf	4.178.255 EUR
ordentlichen Aufwendungen auf	4.420.605 EUR
außerordentlichen Erträge auf	0 EUR
außerordentlichen Aufwendungen auf	0 EUR

2. im **Finanzhaushalt** mit dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen auf	5.456.997 EUR
Auszahlungen auf	5.838.190 EUR

festgesetzt.

Von den Einzahlungen und Auszahlungen des Finanzhaushaltes entfallen auf:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.906.615 EUR
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.967.090 EUR
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.250.282 EUR
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1.549.500 EUR
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	300.100 EUR
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	321.600 EUR
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0 EUR
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0 EUR

§ 2

Kredite zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Haushaltsjahren werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	250 v. H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	400 v. H.
2. Gewerbesteuer	321 v. H.

§ 5

- Die Wertgrenze, ab der außerordentliche Erträge und Aufwendungen als für die Gemeinde von wesentlicher Bedeutung angesehen werden, wird auf 15.000,00 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze für die insgesamt erforderlichen Auszahlungen, ab der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen im Finanzhaushalt einzeln darzustellen sind, wird auf 5.000,00 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenze, ab der überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen der vorherigen Zustimmung der Gemeindevertretung bedürfen, wird auf 5.001,00 Euro festgesetzt.
- Die Wertgrenzen, ab der eine Nachtragssatzung zu erlassen ist, werden bei:
 - der Entstehung eines Fehlbetrages auf 100.000 Euro und
 - bei bisher nicht veranschlagten oder zusätzlichen Einzelaufwendungen oder Einzelauszahlungen auf 100.000 Euro festgesetzt.

Britz, 30. Oktober 2019

Jörg Matthes
Amtsdirektor

Hinweis zur Haushaltssatzung der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2020

Jeder kann gemäß § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) während der Geschäftszeiten des Amtes Britz-Chorin-Oderberg Einsicht in die Haushaltssatzung der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2020 nehmen.

Britz, 30. Oktober 2019

Jörg Matthes
Amtsdirektor

Bekanntmachungsanordnung

Für die »Haushaltssatzung der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2020«, die von der Gemeindevertretung Britz am 28. Oktober 2019 beschlossen wurde, und für folgenden Hinweis:

Jeder kann gemäß § 67 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) während der Geschäftszeiten des Amtes Britz-Chorin-Oderberg Einsicht in die Haushaltssatzung der Gemeinde Britz für das Haushaltsjahr 2020 nehmen.«

wird hiermit die öffentliche Bekanntmachung im »Amtsblatt für das Amt Britz-Chorin-Oderberg«, Ausgabe Nr. 14/2019 am 29. November 2019 angeordnet.

Britz, 30. Oktober 2019

Jörg Matthes
Amtsdirektor

Öffentliches Interessenbekundungsverfahren

Jugendarbeit | Jugendsozialarbeit | Mobile Jugendarbeit des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Zum 01. Februar 2020 sucht das Amt Britz-Chorin-Oderberg einen Träger der freien Jugendhilfe für die Durchführung der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit/Mobilen Jugendarbeit in den amtsangehörigen Gemeinden Britz, Chorin, Lunow-Stolzenhagen, Oderberg, Liepe, Parsteinsee, Hohenfinow und Niederfinow.

Zielgruppen

Die Zielgruppe richtet sich nach der kreislichen Jugendhilfeplanung, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf den 6 – 18-Jährigen liegt. Das Amt Britz-Chorin-Oderberg ist ca. 280 km² groß und im Landkreis Barnim gelegen. In den amtsangehörigen Gemeinden leben mehr als 10.000 Einwohner. Aufgrund seiner ländlichen Struktur ist angedacht, neben den stationären Jugendclubs auch eine mobile Jugendarbeit anzubieten.

Ziele

- Schaffung eines zielgruppenadäquaten Angebots der offenen Kinder- und Jugendarbeit in den Gemeinden des Amtes Britz-Chorin-Oderberg
- Förderung der Kinder- und Jugendlichen in ihren individuellen Entwicklungsprozessen
- Unterstützung der Kinder- und Jugendlichen bei der Weiterentwicklung ihrer personalen und sozialen Kompetenzen
- Förderung der Eigenverantwortlichkeit und Gemeinschaftsfähigkeit der Kinder- und Jugendlichen
- Entgegenwirken von ausgrenzendem Verhalten und rassistischen Tendenzen

Aufgaben und Leistungen

Das Angebot der offenen Kinder- und Jugendarbeit ist darauf ausgelegt, den Kindern und Jugendlichen Räume zu schaffen, in denen sie ihre individuellen Lernerfahrungen im Rahmen einer offenen Struktur machen können. Dazu ist es notwendig, die Kinder und Jugendlichen in ihren individuellen Kompetenzen und Bedarfen zu sehen und anzusprechen. Die Jugendclubs bieten eine

Willkommenskultur und ermöglichen Auseinandersetzungen und Lernerfahrungen, die zu einer positiven Sozialisation im Sinne einer toleranten und demokratischen Grundhaltung beitragen.

Die vorhandene Umsetzungskonzeption (Anlage 1) ist im Einklang mit den Handlungsfeldern der Jugendförderung (Anlage 2) des Landkreises Barnim fortzuentwickeln. Das anspruchsvolle Aufgabenfeld umfasst die gesamte Bandbreite der Jugendarbeit. Der Tätigkeitsschwerpunkt soll eine Kombination der Bausteine von offener Jugendarbeit in den festen stationären Jugendclubs Britz, Chorin, Oderberg, Hohenfinow und Lunow in Verbindung mit aufsuchender Treffpunktarbeit, Jugendberatung sowie Gemeinwesenarbeit sein. Die vorliegende Konzeption soll in diesem Sinne weiterentwickelt und modifiziert werden. Bei der Fortentwicklung der Konzeption ist zu berücksichtigen, dass weitere Jugendclubs in dem amtsangehörigen Gemeinden zu etablieren sind.

Personal

Es stehen finanzielle Mittel für zwei VZE zur Verfügung, welche auch durch mehrere Teilzeitbeschäftigte besetzt werden können. Grundvoraussetzung ist hier die Ausbildung als staatlich anerkannter Erzieher oder eine vergleichbare Ausbildung.

Da die Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit/Mobile Jugendarbeit derzeit einem freien Träger der Jugendhilfe obliegt, ist sicherzustellen, dass ggf. im Bedarfsfall eine Übernahme des bereits vor Ort tätigen Personals erfolgt.

Strukturelle Rahmenbedingungen

Rechtsgrundlagen des offenen Angebots sind die §§ 11 bis 14 SGB VIII in Verbindung mit den §§ 1 und 3 Abs. 2 SGB VIII – Freie und öffentliche Jugendarbeit – sowie die Definition der Handlungsfelder der Jugendförderung nach SGB VIII §§ 11; 13 (1); 14 und 16. Der Interessent muss als freier Träger der Jugendhilfe gem. § 75 SGB VIII von der Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration anerkannt sein.

Kooperation und Vernetzung

Der Träger ist angehalten, mit anderen Trägern in dem jeweiligen Tätigkeitsbereich zu kooperieren und nachhaltige Vernetzungsstrukturen aufzubauen und zu pflegen. Eine Mitarbeit in relevanten Fachgremien ist obligatorisch. Eine Kooperation mit Bildungseinrichtungen im Amtsgebiet ist erwünscht. Die Beratungsangebote der Jugendsozialarbeit werden in Kooperation mit den Angeboten aller Gemeinden entwickelt und durchgeführt. Darüber hinaus beteiligt sich der Träger an der Weiterentwicklung der sozialräumlichen Angebote in den Gemeinden.

Qualitätssicherung, Dokumentation und Evaluation

Der Träger stellt im Rahmen der Qualitätssicherung Standards und Indikatoren für die Angebote fest. Die Bereitschaft zur Mitwirkung an dem für die offene Kinder- und Jugendarbeit geltendem Berichtswesen wird vorausgesetzt. Aussagen zur Sicherung der Beratungsqualität werden erbeten.

Die Interessenbekundung sollte folgende Inhalte haben

- Konzept (Zielstellung, Methoden, Umsetzung)
- Erfahrungen und Referenzen des Trägers sowie eine Kurzbeschreibung der bisherigen Leistungsbereiche und Angaben über die Anzahl der beschäftigten anerkannten Erzieher
- Erfahrung und bisherige Einsatzgebiete der zukünftigen Stelleninhaber/Qualifikationen
- Satzung bzw. Gesellschaftervertrag
- Anerkennungsnachweis als Träger der freien Jugendhilfe
- Übersicht der Personal- und Geschäftskosten für zwei VZE (Planung 2020)

Einreichungsfrist

Tag: 18. Dezember 2019

Uhrzeit: 12:00 Uhr

Interessenbekundungen sind bis zum Ablauf der vorgenannten Frist, schriftlich und mit allen Unterlagen an das

Amt Britz-Chorin-Oderberg

Haupt- und Ordnungsamt

Frau S. Spann

„Interessenbekundung Jugendarbeit“

Eisenwerkstr. 11

16230 Britz

zu richten. Die Übermittlung hat schriftlich in einem verschlossenen Umschlag mit dem Vermerk „Interessenbekundung Jugendarbeit“ zu erfolgen. Eine andere Übersendungsform ist nicht zugelassen. Die Interessenbekundung ist zwingend rechtsverbindlich zu unterzeichnen. Bezüglich fehlender Unterlagen übt das Amt Britz-Chorin-Oderberg Ermessen aus. Das heißt, Nachforderungen werden vorbehalten. Ein Anspruch darauf besteht jedoch nicht.

Bei Fragen zum Interessenbekundungsverfahren richten Sie diese bitte an die Haupt- und Ordnungsamtsleiterin, Frau S. Spann, Telefon 03334/ 4576–64, E-Mail: hauptamt@amt-bco.de.

Jörg Matthes

Amtsleiter

Anlagen:

1 – bestehende Umsetzungskonzeption für das Jahr 2019

2 – Handlungsfelder der Jugendförderung

Hinweis zum Interessenbekundungsverfahren Jugendarbeit:

Die Anlagen zum Interessenbekundungsverfahren stehen als Download auf der Homepage des Amtes Britz-Chorin-Oderberg unter <https://britz-chorin-oderberg.de> zur Verfügung.

Öffentliche Ausschreibung eines Ehrenamtes

Das Amt Britz-Chorin-Oderberg schreibt die

Besetzung des Ehrenamtes von Schiedspersonen (Schiedsperson und stellvertretende Schiedsperson)

für den Bereich der 8 Kommunen Britz, Chorin, Hohenfinow, Liepe, Lunow-Stolzenhagen, Niederfinow, Oderberg und Parsteinsee (ca. 10.100 Einwohner) aus.

Die Aufgabe der Schiedsstelle richtet sich nach dem „Gesetz über die Schiedsstellen in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz – SchG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2000 (GVBl. I/00, [Nr. 13], S. 158, berichtigt GVBl. I/01, Nr. 3, S. 38), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. März 2018 (GVBl. I/18, Nr. 4).

Die Schiedstätigkeit ist ehrenamtlich.

Die Schiedsperson muss nach ihrer Persönlichkeit und ihren Fähigkeiten für dieses Ehrenamt geeignet sein.

Spezielle Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mitzubringen sind aber: gesunde Menschenkenntnis, einige Lebenserfahrung, viel Geduld, etwas Zeit, die Fähigkeit zur Abfassung von schriftlichen Vergleichsprotokollen und die Bereitschaft, an Aus- und Fortbildungsveranstaltungen teilzunehmen. Die Schiedsperson muss das Wahlrecht besitzen

und soll das 25. Lebensjahr vollendet haben. Die Schiedsperson soll im Bereich der Schiedsstelle wohnen.

Für das Ehrenamt wird eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 35 Euro gezahlt. Die stellvertretende Schiedsperson erhält eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 15 Euro.

Die Schiedsperson wird vom Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg für 5 Jahre gewählt. Für jede Schiedsperson wird eine stellvertretende Schiedsperson bestellt.

Die gewählten Schiedspersonen bedürfen der Bestätigung durch den Direktor des Amtsgerichts Eberswalde.

Bürgerinnen und Bürger, die Interesse an diesem Ehrenamt haben und die genannten Anforderungen erfüllen, reichen bitte ihre **schriftliche Bewerbung** mit den entsprechenden Daten beim Amt Britz-Chorin-Oderberg, Amtsdirektor, Eisenwerkstraße 11, 16230 Britz bis zum **15. Januar 2020** ein.

Anfragen können Sie an die Leiterin des Haupt- und Ordnungsamtes, Frau Spann, Tel. (0 33 34) 45 76 – 64, oder E-Mail solveig.spann@amt-bco.de richten.

Britz, den 18. November 2019

Matthes

Amtsleiter

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse des Amtsausschusses des Amtes Britz-Chorin-Oderberg vom 05.09.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: AA-048/2019

Inzidente Prüfung des Jahresabschlusses 2016 des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Der Amtsausschuss des Amtes Britz-Chorin-Oderberg empfiehlt dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Barnim, mit der Prüfung des vollständig aufgestellten Jahresabschlusses 2017, den Jahresabschluss 2016 inzident zu prüfen. Gleichzeitig wird der Beschluss Nr. AA-038/2019 vom 01.08.2019 aufgehoben.

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Britz vom 26.08.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr. BR-049/2019

Vergabe von Leistungen zur „Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation eines Vergabeverfahrens nach VgV in der z. Z. gültigen Fassung zur Vergabe von Planungsleistungen“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz genehmigt die vorstehende durch den Amtsdirektor im Einvernehmen mit dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung getroffene Eilentscheidung zur

1. Vergabe der Leistungen für die „Vorbereitung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation eines Vergabeverfahrens nach VgV in der zur Zeit gültigen Fassung zur Vergabe von Planungsleistungen“ an die Rechtsanwaltskanzlei Friedrich Graf von Westphalen & Partner mbB, Kettenhofweg 1, 60325 Frankfurt am Main und
2. Ermächtigung des Amtsdirektors zur Durchführung eines VgV-Verfahrens zur Vergabe von Planungsleistungen für die Maßnahme „Umgestaltung der Max-Kienitz-Grundschule zum Schulcampus“. Die Ausschreibung und Vergabe der Planungsleistungen soll so erfolgen, dass diese abschnittsweise (entsprechend der umzusetzenden Bauabschnitte) und stufenweise (entsprechend der benötigten Leistungsphasen) beauftragt werden können.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-050/2019

Aufstellung eines Verkehrsspiegels, Heegermühler Straße, ggü. Zufahrt zur Kleingartenanlage

Die Gemeindevertretung Britz beschließt die Anschaffung und Errichtung eines Verkehrsspiegels in der Heegermühler Straße gegenüber der Zufahrt zur Kleingartenanlage „Am Lehmberg“ gemäß anliegender Lageskizze.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-054/2019

S Anbringung eines Werbebanners für die BARshare Station am Zaun der Kita

Die Gemeindevertretung Britz beschließt, die Erteilung einer Erlaubnis zur Anbringung eines Werbebanners am Zaun der Kita Britz gemäß dem beiliegenden Entwurf zu erteilen.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-057/2019

Inzidente Prüfung der Jahresabschlüsse 2016 und 2017

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz empfiehlt, dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Barnim zusammen mit dem vollständig erstellten Jahresabschluss 2017 und den Jahresabschluss 2016 inzident zu prüfen.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-059/2019

Schließzeiten 2020 in der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“

Die Gemeindevertretung Britz beschließt folgende Schließzeiten der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“ für das Jahr 2020:

13.03.2020

22.05.2020

23.12.2020 – 31.12.2020

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-060/2019

Schließzeiten 2020 in der Kindertagesstätte „Britzer Strolche“

Die Gemeindevertretung Britz beschließt folgende Schließzeiten der Kindertagesstätte „Britzer Strolche“ für das Jahr 2020:

02.01.2020 – 03.01.2020

13.03.2020

22.05.2020

21.12.2020 – 31.12.2020

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-062/2019

Benennung der Vertreter des Trägers im Kindertagesstätten-Ausschuss der Kindertagesstätte „Britzer Strolche“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz benennt als Interessenvertreter des Trägers für den Kindertagesstätten-Ausschuss der Kindertagesstätte „Britzer Strolche“ mit sofortiger Wirkung folgende Personen:

1. Herr Robby Lange

2. Frau Franziska Winter

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-063/2019

Benennung der Vertreter des Trägers im Kindertagesstätten-Ausschuss der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz benennt als Interessenvertreter des Trägers für den Kindertagesstätten-Ausschuss der Kindertagesstätte „Britzer Sonnenzwerge“ mit sofortiger Wirkung folgende Personen:

1. Herr Lutz-Werner Marten

2. Herr André Guse

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-064/2019

Berufung von sachkundigen Einwohnern in den Sozialausschuss der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beruft folgende Personen als beratende Mitglieder (sachkundige Einwohner) in den Sozialausschuss der Gemeindevertretung:

1. Frau Susanne Steinmann

2. Frau Birgit Thielemann

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-069/2019

Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz stellt fest, dass keine Einwendungen gegen die Wahl der Gemeindevertretung und des ehrenamtlichen Bürgermeisters in der Gemeinde Britz am 26. Mai 2019 vorliegen. Die Wahl ist gültig.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-070/2019

Wahl des Aufsichtsrates der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Britz mbH

Die Gemeindevertretung beschließt als weitere Mitglieder neben dem Amtsdirektor Herrn Jörg Matthes den Bürgermeister Herrn André Guse, die Vorsitzende des Finanzausschusses Frau Franziska Winter und die Kämmerin der Amtsverwaltung Frau Astrid Gohlke in den Aufsichtsrat der Grundstücksentwicklungsgesellschaft Britz mbH (GEG Britz mbH) zu entsenden

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-072/2019

Berufung von sachkundigen Einwohnern in den Finanzausschuss der Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Britz beruft folgende Person als beratendes Mitglied (sachkundiger Einwohner) in den Finanzausschuss der Gemeindevertretung:

1. Frau Ute-Marianne Ahl

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-073/2019

Aufhebung der zeitlichen Beschränkung der Parkflächen im Bereich der Kita – Eisenwerkstraße 9 a

Die Aufhebung der zeitlichen Beschränkung der Parkflächen im Bereich der Kita – Eisenwerkstraße 9 a wird beschlossen.

– Beschluss angenommen

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr. BR-047/2019

Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken 988/0.0 (ca. 180 m²) und 667/0.0 (ca. 160 m²) der Flur 3 in der Gemarkung Britz

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-058/2019

Aufhebung des Beschlusses BR-020/2019

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-065/2019

Jugendarbeit: Antrag auf Anpassung des Personalkostenzuschusses und Aufhebungsvertrag zum Leistungsvertrag

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-066/2019

Antrag auf Gewährung einer Zahlungserleichterung (Folgeantrag)

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-067/2019

Antrag auf Gewährung einer Zahlungserleichterung (Folgeantrag)

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr. BR-071/2019

Beteiligung der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB)-Bauantrag An- und Umbau eines Wohnhauses Gemarkung Britz, Flur 3, Flurstück 94 und 95

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 26.09.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: CH-098/2019

Versetzung eines Briefkastens der Deutschen Post AG sowie der Ablagebox der MOZ innerhalb der Ortslage Neuehütte

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Versetzung des Briefkastens der Deutschen Post AG, des Briefkastens der City-Briefbote GmbH und der Ablagebox der MOZ an den neuen Standort (siehe Lagekarte) auf dem Flurstück 146 links neben der Bushaltestelle der Gemeinde Chorin OT Neuehütte sowie die gebührenfreie Sondernutzungserlaubnis für die Deutsche Post AG zur Standortänderung.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-110/2019

Nichtamtliches Hinweisschild „Spielende Kinder“ für Neuehütte

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Beschaffung eines nichtamtlichen Hinweisschildes in der Variante 1 mit Rohrpfeilen und Befestigungsmaterial. Die Aufstellung soll gemäß Lageplan/Lagebild erfolgen.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-118/2019

Erweiterung des Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Erweiterung des als Anlage 1 beigefügten Stellenplanes für das Haushaltsjahr 2019.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-121/2019

Vergabe Bauleistungen zur Errichtung einer Furt im Nettelgraben

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt, die erforderlichen Bauleistungen an die Firma M&N GmbH Lüdersdorf zu vergeben.

1. Die Firma M&N GmbH Lüdersdorf lieferte alle geforderten Eignungsnachweise.
2. Die Firma M&N GmbH Lüdersdorf lieferte das wirtschaftlichste Angebot. Das Angebot ist angemessen.

– Beschluss angenommen

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: CH-107/2019

Gewährung eines Leitungsrechts – Gemarkung Golzow, Flur 4, Flurstücke 68 und 184

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-108/2019

Gewährung eines Leitungsrechts und Nutzungsrechts (Sandfanganlage) – Gemarkung Golzow, Flur 4, Flurstück 68

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-112/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-113/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-114/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-115/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-116/2019

Erteilung einer Löschungsbewilligung und Erlass von Forderungen aus öffentlichen Steuern und Abgaben

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-117/2019

Nachträglicher Grunderwerb einer öffentlichen Verkehrsfläche – Gemarkung Neuehütte, Flur 1, Flurstück 115,7 m²

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-119/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-120/2019

Personalangelegenheit

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin vom 24.10.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: CH-125/2019

Finanzielle Zuwendung für die Weihnachtsfeier der Senioren Sandkrugs aus der Kostenstelle „Heimat- und Kulturpflege“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt eine Zuwendung für die Senioren Sandkrugs zweckgebunden zur Ausrichtung der Weihnachtsfeier in Höhe von 600,00 €. Die im Haushaltsjahr 2019 unverbrauchten Mittel sind gemäß § 24 KomHKV Bbg in das Haushaltsjahr 2020 zu übertragen.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-126/2019

OT Golzow, Alte Handelsstraße/L23; Ersatzbeschaffung für einen vorhandenen Verkehrsspiegel

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Beschaffung eines neuen beschlagsfreien Verkehrsspiegels für die Kreuzung Golzow, Landesstraße L 23/Alte Handelsstraße.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-127/2019

Baubetriebshofleistungskatalog 2020

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt den Leistungskata-

log des Baubetriebshofes für das Jahr 2020 und stellt die finanziellen Mittel im Haushalt 2020 zur Verfügung.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-128/2019

Vergabe von Bauleistungen Neubau Spielplatz OT Senftenhütte

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin genehmigt die überplanmäßige Investitionsauszahlung in Höhe von 29.000,00 EUR für den Neubau des Spielplatzes im Ortsteil Senftenhütte. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt, die Bauleistungen für den Neubau des Spielplatzes im Ortsteil Senftenhütte an die Firma Bauservice André Märtens, Lindenallee 5, 16307 Tantow, mit einer Auftragssumme in Höhe von 70.654,95 EUR brutto zu vergeben.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: CH-130/2019

Vergabe der Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Chorin beschließt die Vergabe der Prüfung des Jahresabschlusses 2019 des Eigenbetriebes Kloster Chorin an den wirtschaftlichsten Anbieter, die Dr. Heilmaier & Partner GmbH, zu einem Gesamtpreis von 5.950,00 €.

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Hohenfinow vom 17.10.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: HO-032/2019

Sanierung der Küche in der Kita Storchennest

Die Gemeindevertretung Hohenfinow beschließt, die Räume der Küche in der Kita Storchennest zu sanieren. Die Heckelberger Wohnungswirtschaft mbH, Gartenstr. 4, 15259 Heckelberg-Brunow, als Verwalter des Objektes, wird mit der Durchführung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen beauftragt. Die Gemeinde stellt für den oben genannten Zweck eine Summe in Höhe von bis zu 10.000,00 € aus dem betreffenden Hauskonto zur Verfügung. Die Mittel werden für die Sanierung vom Fußboden, den Wänden, der Decke, der Elektroanlage sowie der Sanitäranlage zur Verfügung gestellt.

Die Erneuerung des Mobiliars obliegt dem Amt Britz-Chorin-Oderberg als Träger der Einrichtung.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: HO-033/2019

Kellersanierung Am Anger 22–26 in Hohenfinow

Die Gemeindevertretung Hohenfinow beschließt, die durch einen Wasserrohrbruch entstandenen Schäden am Wohnhaus, Am Anger 22–26 in Hohenfinow, zu beseitigen.

Mit der Einholung entsprechender Angebote und der Durchführung der erforderlichen Baumaßnahmen wird die Heckelberger Wohnungswirtschaft mbH, Gartenstr. 4, 15259 Heckelberg-Brunow, als Verwalter dieses Objektes, beauftragt. Die Umsetzung hat umgehend zu erfolgen.

Die Gemeinde stellt für die Sanierung eine Summe in Höhe von bis zu 60.000 € aus Erträgen der Hausverwaltung zur Verfügung.

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe vom 05.11.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: LI-058/2019

Baubetriebshof Leistungskatalog 2020

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Liepe beschließt den Leistungskatalog des Baubetriebshofes für das Haushaltsjahr 2020 mit folgender Ergänzung: Reinigung der Dachrinne Trauerhalle halbjährlich.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: LI-061/2019

Übernahme der Aufgabe der wassertouristischen Entwicklung der Region Finowkanal durch die Gemeinde Liepe; Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und Abschluss der Grundsatzvereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland zur Übernahme von Schleusen des Finowkanals

1. Zu den Aufgaben der Gemeinde gehört die Entwicklung der Freizeit- und Erholungsbedingungen und in ihrem Gebiet, insbesondere die wassertouristische Entwicklung der Region Finowkanal als Aufgabe der örtlichen Gemeinschaft. Die Gemeinde Liepe übernimmt die Aufgabe der wassertouristischen Entwicklung der Region Finowkanal freiwillig, soweit sie sie nicht bereits durch ihre Tätigkeit in der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal (KAG Region Finowkanal) übernommen hat.
2. Die Aufgabenwahrnehmung nach Ziffer 1 erfolgt durch die Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und den Ab-

schluss einer Grundsatz- sowie einer Finanzierungsvereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), dieses vertreten durch die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS).

3. Die Gemeindevertretung beschließt, die nach Ziffer 1 übernommene Aufgabe auf einen Zweckverband zu übertragen. Dazu beschließt sie die Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und die Verbandssatzung dieses Zweckverbandes gemäß Anlage 1.
 4. Der Zweckverband wird für die Aufgabenwahrnehmung wirtschaftlich im Sinne des § 91 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) tätig.
 5. Die Gemeindevertretung beschließt die Grundsatzvereinbarung gemäß Anlage 2, welche vom gegründeten „Zweckverband Region Finowkanal“, vertreten durch seine Verbandsleitung und der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das BMVI, dieses vertreten durch die GDWS unterzeichnet wird. Der Amtsdirektor wird für die Gemeinde Liepe in der Verbandsversammlung beauftragt, dem Abschluss der Grundsatzvereinbarung zuzustimmen.
 6. Der Amtsdirektor wird mit der Ausführung der Beschlüsse nach Ziffer 1 bis 5, insbesondere mit der Durchführung aller dafür geeigneten, erforderlichen und zweckmäßigen Maßnahmen und der Abgabe entsprechender Erklärungen beauftragt.
 7. Der Amtsdirektor wird für die Umsetzung der Beschlüsse nach Ziffer 1 bis 6 von dem Verbot des In-sich-Geschäfts befreit.
- Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Lunow-Stolzenhager vom 15.10.2019

Nichtöffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: LS-036/2019

Ankauf der Flurstücke 525/0.0, 526/0.0 und 528/0.0 der Flur 4 in der Gemarkung Stolzenhagen

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: LS-037/2019

Ankauf des Flurstückes 530/0.0 der Flur 4 in der Gemarkung Stolzenhagen

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: LS-039/2019

Ankauf des Flurstückes 523/0.0 der Flur 4 in der Gemarkung Stolzenhagen

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: Nr.: LS-040/2019

Verkauf der Flurstücke 539/0.0 und 540/0.0 der Flur 4 in der Gemarkung Stolzenhagen

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: LS-042/2019

Verkauf des Flurstückes 542/0.0 der Flur 4 in der Gemarkung Stolzenhagen

– Beschluss angenommen

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlüsse der Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow vom 10.10.2019

Öffentlicher Teil

Beschluss-Nr.: NI-023/2019

Ausweisung einer eingeschränkten Halteverbots-Zone Lieper Schleuse

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt die Ausweisung einer eingeschränkten Halteverbots-Zone in der Straße „Lieper Schleuse“ gemäß vorliegendem Lageplan.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-039/2019

Inzidente Prüfung des Jahresabschlusses 2016

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow empfiehlt, dem Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt des Landkreises Barnim mit der Prüfung des vollständig aufgestellten Jahresabschlusses 2017, den Jahresabschluss 2016 inzident zu prüfen.

– Beschluss abgelehnt

Beschluss-Nr.: NI-046/2019**Wahlprüfungsentscheidung nach § 57 des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Land Brandenburg**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow stellt fest, dass keine Einwendungen gegen die Wahl der Gemeindevertretung und des ehrenamtlichen Bürgermeisters in der Gemeinde Niederfinow am 26. Mai 2019 vorliegen. Die Wahl ist gültig.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-047/2019**Gründung einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft zum „Kulturerbe Oderbruch“**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt, den Amtsdirektor, seinen allgemeinen Stellvertreter sowie den ehrenamtlichen Bürgermeister mit der Unterzeichnung der „Vereinbarung zur Gründung und Arbeitsweise einer kommunalen Arbeitsgemeinschaft Kulturerbe Oderbruch“ zu beauftragen. Die in der Vereinbarung enthaltenen Regelungen zu den Aufgaben sowie zur Deckung des Finanzbedarfs der Arbeitsgemeinschaft werden bestätigt.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-048/2019**Übernahme der Aufgabe der wassertouristischen Entwicklung der Region Finowkanal durch die Gemeinde Niederfinow; Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und Abschluss der Grundsatzvereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland zur Übernahme von Schleusen des Finowkanals**

1. Zu den Aufgaben der Gemeinde gehört die Entwicklung der Freizeit- und Erholungsbedingungen und in ihrem Gebiet, insbesondere die wassertouristische Entwicklung der Region Finowkanal als Aufgabe der örtlichen Gemeinschaft. Die Gemeinde Niederfinow übernimmt die Aufgabe der wassertouristischen Entwicklung der Region Finowkanal freiwillig, soweit sie sie nicht bereits durch ihre Tätigkeit in der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Region Finowkanal (KAG Region Finowkanal) übernommen hat.
2. Die Aufgabenwahrnehmung nach Ziffer 1 erfolgt durch die Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und den Abschluss einer Grundsatz- sowie einer Finanzierungsvereinbarung mit der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI), dieses vertreten durch die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt (GDWS).
3. Die Gemeindevertretung beschließt, die nach Ziffer 1 übernommene Aufgabe auf einen Zweckverband zu übertragen. Dazu beschließt sie die Gründung des Zweckverbandes „Zweckverband Region Finowkanal“ und die Verbandssatzung dieses Zweckverbandes gemäß Anlage 1. Die Aufgabenübertragung beschränkt sich auf die Übertragung der nach Ziffer 1 übernommenen Aufgabe der wassertouristischen Entwicklung der Region Finowkanal, soweit es die Aufgaben des Zweckverbandes nach § 2 Absatz 2 der Verbandssatzung betrifft. Soweit die Gemeinde Niederfinow in der Vergangenheit touristische Aufgaben übernommen hat, die nicht die wassertouristische Entwicklung der Region Finowkanal betreffen, bleibt diese touristische Aufgabenwahrnehmung unberührt und wird von der Aufgabenübertragung ausdrücklich nicht erfasst. Das betrifft auch (wasser-) touristische Aufgaben, die nicht vom Aufgabenbereich des Zweckverbandes betroffen sind. Das wassertouristische Engagement der Gemeinde Niederfinow bleibt unberührt.
4. Der Zweckverband wird für die Aufgabenwahrnehmung wirtschaftlich im Sinne des § 91 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) tätig.

5. Die Gemeindevertretung beschließt die Grundsatzvereinbarung gemäß Anlage 2, welche vom gegründeten „Zweckverband Region Finowkanal“, vertreten durch seine Verbandsleitung und der Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das BMVI, dieses vertreten durch die GDWS unterzeichnet wird. Der Amtsdirektor wird für die Gemeinde Niederfinow in der Verbandsversammlung beauftragt, dem Abschluss der Grundsatzvereinbarung zuzustimmen.
 6. Der Amtsdirektor wird mit der Ausführung der Beschlüsse nach Ziffer 1 bis 5, insbesondere mit der Durchführung aller dafür geeigneten, erforderlichen und zweckmäßigen Maßnahmen und der Abgabe entsprechender Erklärungen beauftragt.
 7. Der Amtsdirektor wird für die Umsetzung der Beschlüsse nach Ziffer 1 bis 6 von dem Verbot des In-sich-Geschäfts befreit.
- Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-052/2019**Zusätzliche Maßnahmen Sanierung Kneipp-Kita „Spatzennest“**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow genehmigt

1. Die zusätzlichen Maßnahmen einschließlich Modernisierungsmaßnahmen Fußbodenheizung und Elektroinstallation in die Planung einzubeziehen und ausführen zu lassen.
2. Alle erforderlichen Fördermittelanträge für die Mehrkosten einschließlich Fußbodendämmung und Elektroinstallation in Höhe von 239.726,21 € vorzubereiten und einzureichen.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-054/2019**Beitritt der Gemeinde Niederfinow zum Touristischen Netzwerk Industriekultur in Brandenburg**

Die Gemeinde Niederfinow mit dem Industriedenkmal Schiffshebewerk beschließt den Beitritt zum „Touristischen Netzwerk Industriekultur in Brandenburg“. Nach Abschluss der Gründung der gemeinnützigen kommunalen Gesellschaft geht die Mitgliedschaft auf diese Gesellschaft über.

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-055/2019**Absichtserklärung zum integrierten Standortkonzept Schiffshebewerk Niederfinow**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niederfinow beschließt die geänderte Absichtserklärung lt. Anlage zum integrierten Standortkonzept Schiffshebewerk Niederfinow.

– Beschluss angenommen

Nichtöffentlicher Teil**Beschluss-Nr.: NI-045/2019****Jugendarbeit: Antrag auf Anpassung des Personalkostenzuschusses und Aufhebungsvertrag zum Leistungsvertrag**

– Beschluss angenommen

Beschluss-Nr.: NI-049/2019**Verkauf des Flurstückes 81/0.0 der Flur 1 in der Gemarkung Niederfinow**

– Beschluss abgelehnt

Beschluss-Nr.: NI-057/2019**Ausschreibung der Verwaltung des kommunalen Wohnungsbestandes der Gemeinde Niederfinow**

– Beschluss angenommen

Information der Jagdgenossenschaft Lunow

Der neugewählte Vorstand der Jagdgenossenschaft Lunow benötigt zur Vorbereitung auf die nächste Vollversammlung die Unterstützung der Jagdgenossen. Hierbei sind alle Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Lunow gehören, auf denen die Jagd ausgeübt werden kann, angesprochen.

Zur Aktualisierung des Jagdkatasters ist jeder Jagdgenosse aufgefordert, seine Unterlagen (Bsp. Grundbuchauszug) zur Ausübung der Mitgliedsrechte in geeigneter Form dem Vorstand zur Verfügung zu stellen. Hierdurch können Eigentümerwechsel und Flächenveränderungen aufgenommen werden.

Ebenfalls können Auszahlungsanträge für den Reinertrag gestellt werden. Gerne können auch Anregungen oder Hinweise gegeben werden, hierfür steht Ihnen

Martin Krüger
Burgwall 3
16248 Lunow-Stolzenhagen

als Jagdvorsteher zur Verfügung.

E-Mail: jagdvorsteherlunow@gmx.de

II. NICHTAMTLICHER TEIL

KULTUR

Nachbarschaft lädt ein: 2. Hohenfinower Adventskalender

Nachbarn öffnen Ihre Türen für eine Stunde, um gemeinsam die Adventszeit zu genießen

► **Montag | 2. Dezember | 18 Uhr**

Liane Walther und

Familie Homuth / Sorge

Altes Pfarrhaus Hohenfinow,
Hauptstr. 23

Eine Weihnachtsgeschichte –
kleine Modellbauausstellung

► **Donnerstag | 5. Dezember | 17 Uhr**

Familie Süßbier

Hauptstraße 27, Hohenfinow
Offenes Dorfmuseum

► **Sonntag | 7. Dezember | 15 Uhr**

Billardverein

Am Querhaus Hohenfinow
Dorfweihnacht

► **Dienstag | 10. Dezember | 16 Uhr**

Familie Püschel

Querhaus Hohenfinow
Kaffee und Pfefferkuchen – Singen

► **Donnerstag | 12. Dezember | 18 Uhr**

Volker Henze

Atelier Falkenberger Straße 1b
Kostproben: Kunst und Kekse

► **Dienstag | 17. Dezember | 18 Uhr**

Familie Krampitz

Straußenfarm am Liebenstein
Rund um den Strauß mit Schmalzstullen
und Glühwein

► **Mittwoch | 18. Dezember | 18 Uhr**

Familie Dr. Krüger

Kirche Hohenfinow
Orgel erleben und gemeinsames Singen
bei Pfefferkuchen und Glühwein

► **Donnerstag | 19. Dezember | 18 Uhr**

Familie Kindermann

Hauptstraße 1
Plätzchen, Tee und Glühwein
im Speicher des Gutshofs

► **Freitag | 20. Dezember | 18 Uhr**

Domke / Eglin

Falkenberger Straße 1a
Herzhafte bretonische Eierkuchen und
Feuerschale



**Oderberger
Sternenmarkt**

Samstag, 7.12.2019 von 13-18 Uhr
- Marktplatz Oderberg -

- * Eröffnung mit weihnachtlicher Blasmusik
- * Weihnachtsfrau mit Familie
- * Daniel mit seinen Ziegen
- * Gemeinsames weihnachtliches Chorsingen
- * Theater OKNO spielt „Tomte“
- * Stockbrot
- * Bratapfel
- * Zuckerwatte
- * Glücksrad
- * Tombola bei TV Köpke
- * Weihnachtsangebote auf dem Marktplatz und in den umliegenden Geschäften

Sparkasse
Barnim



„Weihnachtskonzert“
22. Dezember 2019
16:00 Uhr
Rathaussaal Britz

mit dem Salonorchester des
Brandenburgischen Konzertorchesters
Eberswalde & Gesangssolistin:
Julie Wyma (Sopran)

Karten und weitere Informationen:
Brandenburgisches Konzertorchester
Eberswalde Tel. (0 33 34) 25 650
Eintritt: 12,00 Euro

Mit freundlicher Unterstützung
durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur
des Landes Brandenburg und des Landkreises Barnim.

Find us on
Facebook

Sternenmarkt in Oderberg

» Der Verein Perspektive Oderberg e. V. lädt auch in diesem Jahr wieder zum Sternenmarkt auf dem Marktplatz in Oderberg ein. Am Samstag, den 7. Dezember von 13 bis 18 Uhr erwartet Sie allerlei Weihnachtliches, Vergnügliches, Leckeres und Deftiges. Es wird eine Eröffnung mit weihnachtlicher Blasmusik geben und die Weihnachtsfrau kommt diesmal mit Familie. Weihnachtliche Angebote auf dem Marktplatz und in den umliegenden Geschäften laden zum Stöbern; süße Naschereien, Stockbrot am Lagerfeuer und weitere Überraschungen sind mit dabei, ebenso wie die alljährliche Tombola bei TV Köpke, das Streichelgehege mit den Ziegen und das Glücksrad. Das Figurentheater OKNO hat ein neues Märchen einstudiert und spielt „Tomte“ für die Kleinsten. Wir freuen uns auf einen gemeinsamen gemütlichen Nachmittag und wünschen Allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest 2019!

Verein Perspektive Oderberg e. V.

„Weihnachtskonzert“ im Rathaussaal Britz

» Zum 4. Advent erklingt am Sonntag, den 22. Dezember um 16 Uhr im Rathaussaal Britz das stimmungsvolle „Weihnachtskonzert“ des Brandenburgischen Konzertorchesters Eberswalde. Bevor die weihnachtliche Anspannung um die Geschenke, das Essen und die Familienharmonie ausbricht, wollen die Musiker mit ihrer Solistin Julie Wyma (Sopran) den musikalischen Gabentisch reich decken. Mit den schönsten Weihnachtsliedern und einer Vielzahl beschwingter Weisen zum Advent ist weihnachtliche Vorfreude und Festtagsstimmung garantiert – eine spannende und eindrucksvolle Gelegenheit, sich dem Geheimnis von Weihnachten singend, lauschend, schmunzelnd und nachdenklich zu nähern. Mit einer kurzweiligen Mischung aus traditionellen Weihnachtsliedern wie „In dulci jubilo“ und „Süßer die Glocken nie klingen“ sowie musikalischen Evergreens wie „Petersburger Schlittenfahrt“ und „Die Schlittschuhläufer“ möchten die Künstler ihr Publikum unterhalten und auf die schönste Zeit des Jahres einstimmen. – Änderungen vorbehalten –

KARTEN & INFOS

Brandenburgisches Konzertorchester
Eberswalde, ☎ (03334) 25 650
– um Reservierung wird gebeten –
Eintritt: 12,00 Euro

Adventskonzert im Café Hier & Jetzt

► SA | 14.12. | 20:00 Uhr
Konzert – Mara & der Rausch



» Das Café Hier & Jetzt lädt zu einem vorweihnachtlichen Konzert mit dem Duo **Mara & der Rausch** ein, bei dem passend zum Fest der Liebe die Liebe in all ihren Facetten im Mittelpunkt steht. Mara & der Rausch ist ein Singer-Songwriter Duo, das seit 2017 mit tiefsinnig offenerherzigen Liedern ihr Publikum berührt. Götz Rausch und Mara begegneten sich, fühlten sich voneinander inspiriert und entdeckten ihren stimmlichen, inhaltlichen und musikalischen Gleichklang.

Seither entstehen eine Vielzahl von Liedern, die insbesondere das Thema Liebe und Beziehung aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Manchmal voller Sehnsucht, Innigkeit und Geborgenheit, manchmal fragend, provozierend und direkt, aber immer ohne Scheu, der Wahrheit auf den Grund zu gehen. Ihre Stimmen verweben sich dabei auf bezaubernde Weise zu einer, gehen wieder auseinander, um sich erneut zu begegnen.

Auf der Bühne erleben wir Mara & der Rausch mit viel Leichtigkeit und Humor, und an diesem besonderen Abend vor dem 3. Advent machen sie uns eine zusätzliche Freude mit einigen traditionellen Weihnachtsliedern zum Mitsingen, die sie zum Abschluss mit dem Publikum teilen.

Das Konzert findet am **Samstag, den 14.12.**, um 20 Uhr statt, im Café Hier & Jetzt am Puschkinufer 3 in Oderberg. Der Eintritt ist frei, es wird um Spenden für die Künstler gebeten.

Vor der Lesung gibt es um 18:30 Uhr ein köstliches klassisches **Weihnachtsessen**.

ADVENTSTREFFEN 2019 IN GOLZOW

Ist der Weihnachtsmann da, geht alles klar.
Dann rein in die Schlange, ein fröhliches Gesicht, gleich bin ich dran,
man ist das spannend.

Jetzt schnell ein Gedicht und 'nen Griff in den Sack, super einfach,
die Eltern sind platt.

Noch ein Stück Schokolade und noch 'ne Nuss, der
Weihnachtsmann muss los und dann ist auch Schluss.

Für Mutter ein Stück Stolle, für Vater 'nen Glühwein, dann noch 'ne
Stunde – und ab heim.

Sonntag, 15. Dezember

14:30 Uhr

Festplatz Golzow

Adventskonzert in der Kirche 14:45 – 15:45 Uhr

Der Weihnachtsmann bringt den Baum gegen 16:00 Uhr, dann
können alle Golzower und Besucher den Baum nach alter Tradition
schmücken.

Mit Süßem, Gegrilltem oder Glühwein kann man am Lagerfeuer
verweilen und das Jahr 2019 Revue passieren lassen.

Euer Heimatverein

Lunower Events zum Jahresende

Silvesterparty für Kinder mit Anhang wie Eltern, Großeltern, ...

» Das Begegnungszentrum Lunow lädt in die Lunower Sporthalle zur stimmungsvollen Silvesterparty am Sonntag, den 29. Dezember, ab 15.30 Uhr.

Wie in jedem Jahr warten zum Jahresende auf die Jüngsten tolle Überraschungen. Diesmal feiern wir mit Unterstützung vom Clown zwischen den Jahren. Es wird getanzt, getobt, gebacken, gebastelt, ... Natürlich gibt es auch ein Feuerwerk. Großartig, wenn alle kommen, egal ob zwei oder 90 Jahre. Peppige Musik wird aufgelegt. Wir begrüßen auch gern Gäste von außerhalb.

Diese Veranstaltung wird unterstützt von den fleißigen Kuchenbäckern vom Lunower Erntefest.

Andrea Teichert (Tel.: 01629039485)
Ortsvorsteherin



Der Lunower Sportverein bittet zum Tanz

Am 1. Weihnachtsfeiertag, am 25. Dezember, lädt der Lunower Sportverein ab 19.30 Uhr zum Weihnachtstanz in die Lunower Sporthalle.

Karten im Vorverkauf bei Sybille Lorenz: unter Tel. 01628547873

Andrea Teichert

Der Lunower Sportverein lädt ein



Im Anschluss wird ein schmackhafter Imbiss gereicht.

Andrea Teichert

Informationen des Bürgermeisters der Gemeinde Liepe

Am **7. Dezember ab 14 Uhr** findet auf dem Landhof in Liepe der diesjährige Weihnachtsmarkt statt. Es sind alle sehr herzlich eingeladen.

Am **15. Dezember um 14 Uhr** findet in der Gaststätte „Zur guten Hoffnung“ in Liepe die Rentnerweihnachtsfeier statt. Alle Rentner sind herzlich eingeladen.



Weihnachten ohne Musik wäre wie Weihnachten ohne Geschenke

» Wir laden ein zum Weihnachtskonzert: Alte Lieder, neue Lieder, fröhliche Lieder, besinnliche Lieder, Lieder zum Zuhören, zum Mitsingen und Mitmachen – unser Orchester „Ebony & Ivory“ der Musikschule Fröhlich bringt alles mit. Erleben Sie mit uns „Die Abenteuer vom kleinen Fuchs“.

Wir spielen am Freitag, den 20. Dezember um 18 Uhr in der Kirche in Golzow. Es gibt auch ein kleines weihnachtliches Angebot zum Trinken und Naschen.



KulturBRUNCH und Offene Höfe

» Nach den Offenen Höfen im September hatten sich einige Hofbesitzer und Künstler am Schwarzen Adler in Oderberg getroffen, um sich über ihre Erfahrungen mit dem Projekt Offene Höfe auszutauschen. Schnell wurde damals klar, dass es mit den Offenen Höfen weitergehen muss. Eigentlich hatte Johanna Martin, Vorstand von KulturLINIEN e. V. vorgeschlagen, zu einem Rythmus von zwei Jahren zu wechseln. Aber die Geister die sie rief, wird sie nun nicht mehr los. »Nach den Offenen Höfen ist vor den Offenen Höfen, Johanna« warf Heike Fröhlich von der Perspektive Oderberg e. V. schon im September mit einem Schmunzeln in die Runde.

Um die viele Arbeit zu bewältigen und die entstandene Gemeinschaft weiterzuführen, entschlossen sich die Anwesenden schon im September, sich nun regelmäßig zu treffen, um Kulturarbeit auf mehr Schultern zu verteilen. Seitdem trifft man sich jeden zweiten Sonntag im Monat an einem anderen Ort in Oderberg zum KulturBRUNCH.

Der KulturBRUNCH am 10. November in der Remise des Haselhofes in der Angermünder Straße war kleiner, als die vorhergehenden, aber sehr konstruktiv. Die gute Nachricht, dass ein Förderantrag beim Kreis für die Förderung der Offenen Höfe 2020 gestellt ist und dass es großzügige Spenden für das Projekt schon jetzt gegeben hat, beflügelte die Anwesenden. Vielen Dank an der Stelle den Unterstützern!



Es wurde ein Zeitplan aufgestellt, nach dem gearbeitet werden soll. Auch der Termin für die Offenen Höfe 2020 steht jetzt fest: 22. und 23. August 2020.

Wer Interesse an der Mitwirkung hat, kann sich jetzt schon melden. Anmelde-schluss für die teilnehmenden Höfe ist der 31. März 2020. Mit einer E-Mail an post@kulturlinien.de oder beim KulturBRUNCH über Kulturarbeit in Oderberg anmelden.

Weiter geht es mit dem KulturBRUNCH am 8. Dezember um 11 Uhr im Goldenen Löwen in der Berliner Straße 3.

INFO

KulturLINIEN e. V.
Angermünder Straße 4
16248 Oderberg
E-Mail: post@kulturlinien.de
www.kulturlinien.de

ANZEIGEN

Barnimer Brauhaus
Adventsmarkt 7.12.
15-18 Uhr
Barnimer Brauhaus GbR
Am Bahnhof 4
16248 Hohenfinow
Tel: 033362 619000
www.barnimer-brauhaus.de

Nichtraucher? Stress? Schmerzen? Probleme?
HYPNOSE COACHING THERAPIE
Marion Scharfenberg
Heilpraktikerin für Psychotherapie
Präsidentenstr. 12, 16303 Schwedt/O.
Telefon: 03332 / 83 91 92
www.hypnose-coaching-therapie.com
Zertifizierte Hypnosetherapeutin (DVH Nr. 01939) Mitglied im deutschen Verband für Hypnose e.V.

Sicher haben Sie vor
Weihnachten alle Hände voll zu tun –
aber es ist Zeit:
Höchste Zeit!
Besprechen Sie bitte
Ihr festlich gestaltetes
Weihnachtsinserat
mit unseren Ansprechpartnern.
Bei uns ist der richtige Platz für diesen
Gruß an Ihre Kunden und Partner.
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
und Uwe Rademacher
Tel.: (033 31) 29 71 69 • Fax: (030) 57795 818
Mobil: 0176 / 43 03 58 16
E-Mail: rademacher-uwe@t-online.de

Bluesparty in Senftenhütte am 7. Dezember

Saison-Abschlussparty – LANDBLUES® „Come Love“ und BlueJagow „Southern Blues“

» Die Gruppe LANDBLUES® aus Senftenhütte spielt kraftvollen Country-Blues und gefühlsbetonte Country- und Folksongs. Ihre Botschaft: Musik als verbindendes Gefühl, das uns einen Raum

von Freiheit schafft. Selbst produzierte und abgemischte BackingTracks schaffen einen eindrucksvollen, groovenden Band-Sound. Gespielt werden Bluestraditionals und deutsche und amerikanische Folks-

ongs u. a. von Leadbelly, KebMo, Engerling, Gundermann, CCR, T. Rex ... Als Specialguests begrüßen wir BlueJagow aus Berlin mit Southern Blues. Blue Jagow aus Berlin performen ihre Leidenschaft für Vintage-Blues mit Bottleneckgitarre, Bluesmundharmonika und Bass. Eigene Songs, rauher Sound, improvisierte Soli und stampfende Füße verschmelzen zu einer Musik, die überzeugt und begeistert. Es kann etwas lauter werden. Getränke und Imbiss sind an diesem Abend inklusive!



Bluesparty in Senftenhütte
7. Dezember 2019
Saison- Abschlussparty

LANDBLUES® „Come Love“
BlueJagow „Southern Blues“

Die Gruppe LANDBLUES® aus Senftenhütte spielt kraftvollen Country-Blues und gefühlsbetonte Country- und Folksongs. Ihre Botschaft: Musik als verbindendes Gefühl, das uns einen Raum von Freiheit schafft. Selbst produzierte und abgemischte BackingTracks schaffen einen eindrucksvollen, groovenden Band-Sound. Gespielt werden Songs u.a. von Leadbelly, KebMo, Engerling, Gundermann, CCR, T. Rex....

Als Specialguests begrüßen wir **BlueJagow** aus Berlin mit Southern Blues. Blue Jagow aus Berlin performen ihre Leidenschaft für Vintage-Blues mit Bottleneckgitarre, Bluesmundharmonika und Bass. Eigene Songs, rauher Sound, improvisierte Soli und stampfende Füße verschmelzen zu einer Musik, die überzeugt und begeistert.

Es kann etwas lauter werden.

Getränke und Imbiss sind an diesem Abend inklusive!

Einlass ab 18:30 Uhr/ Beginn 19:00 Uhr/ Ende 24:00 Uhr

Eintritt: Vorverkauf 15,00 €/ Abendkasse 20,00 €



Atelierhaus werkstatt10 - keramik & tones
Am Krausenberg 10
16230 Senftenhütte
0162 9820500/ www.werkstatt10.de

INFO

Einlass ab 18:30 Uhr / Beginn 19:00 Uhr / Ende 24:00 Uhr

Eintritt: Vorverkauf 15,00 € / Abendkasse 20,00 €

Atelierhaus werkstatt10 – keramik & tones
Am Krausenberg 10
16230 Senftenhütte
☎ 0162 9820500

Nähere Informationen und Vorverkauf unter www.werkstatt10.de

IMPRESSUM NICHTAMTLICHER TEIL
DES AMTSBLATTES FÜR DAS AMT BRITZ-CHORIN-ODERBERG

Herausgeber, Druck und Verlag:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18,
E-Mail: redaktion@heimatblatt.de, www.heimatblatt.de

Verantwortlich für den Gesamteinhalt:
Ines Thomas, Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Panoramastraße 1, 10178 Berlin,
Telefon (030) 28 09 93 45, Fax (030) 57 79 58 18

Anzeigenannahme:
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH, Panoramastraße 1, 10178 Berlin,
Telefon (030) 57 79 57 67

Die nächste Ausgabe erscheint am **20. Dezember 2019**.
Anzeigenschluss ist am **6. Dezember 2019**.

Der **Anzeiger für das Amt Britz-Chorin-Oderberg** erscheint monatlich in einer Auflage von 5.100 Exemplaren.

Darüber hinaus gibt der Heimatblatt Brandenburg Verlag viele weitere Ortszeitungen heraus. In Ihrer Nähe:

• Angermünder Nachrichten mit Amtsblatt	7.800 Exemplare
• Amtsblatt Biesenthal-Barnim	6.100 Exemplare
• Schorfheidebote Joachimsthal mit Amtsblatt	2.800 Exemplare
• Amtsblatt Oder-Welse	2.800 Exemplare
• Schwedter Stadtjournal mit Amtsblatt	18.500 Exemplare

Alle weiteren Informationen unter **www.heimatblatt.de**

Jagdverpachtung
Hochwildjagdreviere Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

Die „Jagdgenossenschaft Groß-Ziethen“ im Landkreis Barnim verpachtet die Jagdnutzung für 3 Jagdbögen zum 01.04.2020 für die Dauer von 12 Jahren neu. Es handelt sich um Hochwildjagdreviere im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.

Jagdbogen 1 – nördlich der B 198: ca. 615 ha bejagb. Fläche, ca. 276 ha befriedete Fläche

Jagdbogen 2 – südöstlich der B 198: ca. 300 ha bejagb. Fläche, ca. 1 ha befriedete Fläche

Jagdbogen 3 – südwestlich der B 198: ca. 421 ha bejagb. Fläche, ca. 8 ha befriedete Fläche

Pachtgebote können für einen oder mehrere Jagdbögen mit einem Nachweis der Jagdpachtberechtigung in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift: „Angebot zum Jagdbogen 1“ „Angebot zum Jagdbogen 2“ „Angebot zum Jagdbogen 3“ bis spätestens 15. Januar 2020 (Ausschlussfrist) an den Jagdvorsteher: Michael Dupont, Kirchstraße 11, 16247 Ziethen eingereicht werden.

Interessenten erreichen uns per E-Mail: jagdg.grossziethen@gmx.de

Die Jagdgenossenschaft behält sich den Zuschlag vor, ist weder an das Höchstgebot gebunden noch zur Zuschlagserteilung verpflichtet.

*Jagdgenossenschaft Groß-Ziethen
Jagdvorsteher Michael Dupont*

JUNGES LEBEN

Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2020/2021

Laut Schulgesetz des Landes Brandenburg werden ab August 2020 alle Kinder schulpflichtig, die bis zum 30. September das sechste Lebensjahr vollendet haben. Die Anmeldung der Schulanfänger in der Max-Kienitz-Schule erfolgt am

Dienstag | 14.01.2020

- Kita »Britzer Sonnenzwerge«

ab 08.00 Uhr

Mittwoch | 15.01.2020

- Kita »Waldwichtel« – Chorin
- Kita »Sieben-Seen-Zwerge« – Brodowin

ab 08.00 Uhr

ab 12.20 Uhr

Donnerstag | 16.01.2020

- Kita Zauberlinde – Golzow
- alle Kinder, die keine Kita im Amtsbereich besuchen, auch Hauskinder
(Termine werden den Eltern zugeschickt)

ab 08.00 Uhr

ab 10.20 Uhr

im Sekretariat der Max-Kienitz-Schule Britz, Am Grund 27.

Bei der Anmeldung sind die Kinder persönlich vorzustellen und die Geburtsurkunde ist vorzulegen.

Die Schuleingangsuntersuchungen durch die Schule (Frau Bieber – Schulleiterin und Frau Kegel – Sonderpädagogin) finden ebenfalls am Tag der Anmeldung in der Schule statt. Den persönlichen Anmeldetermin für die Kinder erhalten die Eltern über die Kitas bzw. die Schule.

Mit freundlichen Grüßen
K. Bieber, Schulleiterin



EINLADUNG

ELTERNWORKSHOP

Thema:
„König Grr und Maus Frederick mit Familie treffen auf die weiße Taube ...“

Frühkindliche Sprachförderung durch Einsatz von Märchen und pfiffigen, neuen Geschichten.

SA 30.11.19
10:00 Uhr-12:30 Uhr

Seminarhaus ANANDA
Alte Handelsstraße 20
16230 Golzow

Dozenten:

- Rahmana Dziubany
Pädagogische Leiterin der Bildungstätte Berlin-Brandenburg in Solzow
- Kabir Mayer Glauningner
Märchen-Erzählerpädagogin

Anmeldung: über E-Mail oder Telefon

- Mandy Jung
mandy.jung@ib.de • 0151 17 45 82 42

Gefördert durch das Land Brandenburg und die Stadt Britz-Ortenow-Göhring
Organisations, Kooperations und Öffentlichkeitsarbeit
Brandenburgische Jugendberufshilfe, der Stadt Britz-Ortenow-Göhring
Email: mandy.jung@ib.de • Tel: 0151 17 45 82 42

Logo: Brandenburgische Jugendberufshilfe (IB)

Herbstcamp im Oktoberwald

» Vom 6. bis zum 10. Oktober verbrachten 22 mutige Kinder und Jugendliche und sechs Betreuer*innen verbindende und berührende Tage auf einer Lichtung nahe der Försterei Breitefenn (nicht weit vom Parsteiner See). Das Herbstwetter zeigte sich von allen Seiten – montags er wachten wir und die Zelte und Wiesen waren vom Raureif überzogen, es gab Sonne und Regen, das Herbstlaub verzauberte den Wald und des Nachts beglückte uns der große weite Sternenhimmel. Die zehn Jugendlichen brachten sich ein und unterstützten das Team, um allen, auch den Kleinsten, ein gutes Camp zu ermöglichen. Die große Wiese wurde jeden Tag mit neuen lustigen Spielen, wie Bär-Mücke-Lachs oder dem kitzelnden Känguru bespielt, wobei jedem irgendwann richtig warm wurde. Das Projekt »Eichelkekse backen« zog sich über mehrere Tage, da sich die hier leicht zu findenden amerikanischen Eicheln als hart-schaliger erwiesen als unsere heimischen Eichenfrüchte. Das Ergebnis am vierten Tag überzeugte jedoch im Geschmack.

Herbstzeit ist auch Ruhe- und Gemeinschaftszeit. Abends am Feuer war es immer sehr gemütlich. Viele der Jugendlichen und Kinder begannen, nebenbei Schalen aus heimischen Maisblättern zu kneten. Sie schnitzten und andere



kümmerten sich darum, Wasser über dem Feuer zu erhitzen oder Brennholz zu machen. Als Aufmerksamkeit für den Förster sammelten wir einen Sack voller Schwarznüsse, die bald an einem anderen Ort keimen und groß werden dürfen.

Die gemeinsame Zeit wurde am letzten Tag, beim Abbau mit den Eltern, mit einem großen Regenbogen hinter dem Tipi abgerundet.

Dieser bezaubernde Fleck Erde hat inzwischen viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene berührt – ich freue mich, dass wir auch in Zukunft Naturcamps hier anbieten können.

Danke an den Landesbetrieb Forst für die Möglichkeit, auf der Lichtung Camps zu machen.

Danke an die Kinder und ihre Eltern für das Vertrauen und für die Marmeladen und Holzspenden.

Franz-Christian Grimm
Jugendförderer des
Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.

Von wegen Langeweile – die Johanniter-Jugendtreffs hatten ein abwechslungsreiches Ferienangebot

» Am Jahresanfang 2019 brachten die Kinder und Jugendlichen aus dem Amtsbereich Britz-Chorin-Oderberg Gedanken ein, wie sie ihre Freizeit in den Ferien gestalten möchten. Die Erwartungen und Wünsche waren hoch und doch ist es den Jugendförderern gelungen, diesen nachzukommen.

In den Oktoberferien war die erste Station auf unserer Reise das Schwapp in Fürstenwalde. Im kühlen Nass hatten alle ihren Spaß und konnten sich richtig auspowern – parallel dazu haben die Kinder und Jugendlichen in Britz aus Ton wahre Kunstwerke gezaubert. Ein weiterer Punkt auf unserer Reise lag in Hohenfinow. Dort trafen sich Kinder und Jugendliche verschiedener Gemeinden und stellten ihre lebenspraktischen Fähigkeiten unter Beweis. Beim gemeinsamen Abendessen ließen wir den Tag ausklingen und vom Grill gab es selbstkreierte Burger.



Die erste Ferienwoche beendeten wir in der Boulder-Halle in Eberswalde. Völlig ausgepowert ging es nach Hause und die

nächste Ferienwoche wurde erwartet, denn da versprach es ähnlich spannend zu werden. Neben Knüppelkuchen am Lagerfeuer und einem Ausflug zur Blumenberger Mühle haben wir im »Fit und Fun« beim Bowlen eine ruhige Kugel geschoben. Nach den sportlichen Aktivitäten ließen wir die Ferien mit einem Mädelsabend ausklingen. Mit Gesichtsmaske und Mikrofon konnte jede ihr Lieblingslied zum Besten geben. Nicht nur beim Singen, sondern auch an den Töpfen ging es heiß her und so war auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein besonderer Dank geht an alle Mitwirkenden, die unsere Ferien unvergesslich gemacht haben.

Eure Sarah und Sven, Jugendförderer des Johanniter-Unfall-Hilfe e. V., im Bereich des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Halloweenparty im Kinder- und Jugendtreff Oderberg

» Am 30. Oktober war es wieder so weit, zahlreiche Kinder und Jugendliche aus dem Amtsbereich Britz-Chorin-Oderberg wünschten sich eine schaurig-schöne Halloween-Party und so sollte es geschehen.

Den ganzen Vormittag liefen die Vorbereitungen auf Hochtouren, es wurde eingekauft, Waffeln wurden gebacken und weitere gruselige Snacks zubereitet.

Als es dann dunkel wurde und alle verkleidet waren, ging es auf eine Irrlichter-Wanderung durch den Wald, um verborgene Schätze zu entdecken. Die Lichter am Wegesrand wiesen uns den Weg zum Schatz und auch wieder zurück. Wieder im Hauptquartier angekommen,

wurde sich bei Limbo und Stuhltanz aufgewärmt. Im Anschluss gab es für alle die liebevoll zubereiteten Gruselsnacks.

Bei Tanz und Musik haben wir den wunderschönen Abend ausklingen lassen. Die Kinder und Jugendlichen tanzten ausgelassen und hatten viel Spaß. Ein großes Dankeschön geht an alle Beteiligten für diesen schönen und gelungenen Abend. Am 6. Dezember geht es nochmal rund im Kinder- und Jugendtreff Oderberg. Wir möchten alle recht herzlich dazu einladen, mit uns gemeinsam dieses Jahr und unsere gemeinsame Zeit abzuschließen.

Eure Sarah und Franz, Jugendförderer des Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. im Bereich des Amtes Britz-Chorin-Oderberg



Ihre Spende wirkt!

Zusammen mit Ihnen schützen wir die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. Mehr Infos: wwf.de Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22



Werden auch Sie zum Helfer!

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft | IBAN: DE26 5502 0500 4000 8000 20 | BIC: BFSWDE33MNZ
German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn | info@german-doctors.de | www.german-doctors.de



Feuerwehrprojekt im Hohenfinower Storchennest

» Unter dem Motto »Feuerwehr, komm schnell herbei, es brennt, es brennt, es brennt!« ging es los in das Projekt Feuerwehr. Gemeinsam mit der Feuerwehr Hohenfinow wurde die Projektzeit geplant. Wir durften die Feuerwehr besuchen und Gebäude, Fahrzeug und Feuerwehrleute kennenlernen. Den Kindern wurde näher gebracht, welche Schutzausrüstung ein Feuerwehrmann braucht und welche Aufgaben die Feuerwehr hat. Eine sehr spannende Sache war natürlich das große Feuerwehrauto und die vielen Dinge, die sich darin befinden. Mit viel Ausdauer wurde den Kindern alles genau erklärt. Im Anschluss durften Helme und Atemmasken anprobiert werden und auch die großen Schläuche kamen bei einer Spritzübung zum Einsatz. Natürlich durfte auch eine Alarmübung im Kindergarten nicht fehlen. Dabei wurden zwei von drei Fluchtwegen durch die Feuerwehr abgesperrt. Wie im Ernstfall mussten wir den einzigen Weg aus der Kita finden. Spiele, Bastelarbeiten und Geschichten rund um das Thema Feuerwehr haben die Projektzeit untermalt. Alle Kinder haben ein Projekt-



heft von der Feuerwehr bekommen, welches sie mit nach Hause nehmen durften. Ein großer Dank gilt der Feuerwehr Hohenfinow für die Unterstützung. Wei-

tere gemeinsame Aktionen für das kommende Jahr sind schon geplant.

Laura Iffert
Kitaleiterin

„Gute Nacht, kleine Fledermaus“

» Seit einigen Jahren suchen sich immer mehr Fledermäuse ihr Winterquartier im Kloster Chorin. In den Fugen und Mauerspalten des Klosterkellers, Fledermauskästen oder im Eiskeller sind sie geschützt vor Kälte, wechselnden Witterungsbedingungen und Feinden. Mit Eintreten der kalten Tage und Nächte im Herbst, suchen sich die Fledermäuse En-

de September ihre Quartiere. Aus diesem Anlass hat das Kloster Chorin mit den Kitas und Horteinrichtungen der Umgebung einen Bastelwettbewerb zum Thema „Fledermaus“ gestartet.

Alle Einrichtungen konnten ihre Bastelarbeiten bis zum 31. Oktober einreichen. Als Gewinn lockte eine Funzelführung mit Taschenlampen im Kloster Chorin. Fünf Kitas und Hortgruppen haben ihre kreativen und vielfältigen Basteleien eingereicht. Von großen Fledermäusen aus Pappmaché, kleinen Fledermäusen aus Tonpapier über Laternen bis hin zu selbstgeschriebenen Gedichten und Kurzgeschichten war alles dabei. Die Fledermaus der Kita »Waldwichtel« aus Chorin stach durch die vielfältigen Materialien und Techniken besonders heraus und wurde deshalb zum Gewinner gekürt. Uns haben jedoch die gute Resonanz auf den Wettbewerb und alle selbstgemachten Arbeiten überzeugt. Deshalb können



sich alle Teilnehmer auf eine Führung durch das Kloster freuen. Hier werden die Kinder, die sich beteiligt haben, unsere schläfrigen Wintergäste sehen. Natürlich sind in den Wintermonaten auch alle anderen Gäste herzlich eingeladen. Das ganze Angebot findet sich unter www.kloster-chorin.org.

Charlotte Schwarzkopf,
FSJ Kloster Chorin



Gemeinsam können wir viel erreichen



» Dies zeigte sich einmal mehr am 14. November, als die Grundschule und der Hort in Oderberg gemeinsam einen großen Kuchenbasar organisierten. Schon um 6 Uhr wurden von den Eltern die ersten Kuchen angeliefert und die Kaffeemaschinen liefen auf Hochtouren.



In der Frühstückspause wurden mit Hilfe der fleißigen Helfer alle Kuchen angeschnitten und der Verkauf in der Schule konnte beginnen.

Als wir um kurz vor 10 Uhr den Stand auf dem Marktplatz bezogen, ließen die ersten Käufer mit ihren Behältnissen nicht lange auf sich warten. Jung und Alt fanden sich ein, um unsere Schule zu unterstützen. Viele kamen vorbei, um den leckeren Kuchen zu kaufen oder eine Spende zu bringen. So kamen 683,65 Euro zusammen!

Wir waren von der Großzügigkeit überwältigt und noch am gleichen Tag bestellten wir Bänke für unsere Schule bei der Firma Uwe Pietschner. Eine Bank gab es sogar umsonst dazu. Danke dafür!

Bei allen fleißigen Bäckern und Helfern möchten wir uns aufs herzlichste bedanken!

*Die Hortner, Lehrer
und Schüler der
Grundschule Oderberg*

SENIOREN

Mitglieder für Seniorenbeirat aus Oderberg gesucht

Liebe Seniorinnen und Senioren in Oderberg,

» heute möchte sich der Vorstand des Seniorenbeirates des Amtes Britz-Chorin-Oderberg an Sie wenden. Frau Margot Pianka und Frau Ingeborg Schulenburg haben sich viele Jahre in ehrenamtlicher Arbeit um Belange der Senioren, um die Verbindung zum Beirat, um die Weiterleitung von Informationen für die Senioren gekümmert, Gratulationen zu Jubiläen übermittelt und hier und da einen kleinen Besuch bei den Senioren gemacht, einfach immer für die Senioren da sein. In einem so großen Ort, wie Oderberg ist das alles schon ganz schön erschwert, denn man kennt nicht alle Senioren und die Wege sind oft weit und gerade deshalb ist ihr Engagement zu bewundern. Dafür gebührt ihnen ein ganz großes Dankeschön und wir wünschen ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute, möglichst viel Gesundheit und immer ein „Sport frei“. Beide möchten zum Jahresende ihr Ehrenamt im Seniorenbeirat niederlegen, was aber nicht heißt, dass sie uns nicht bei Bedarf beratend zur Seite stehen wollen.

Es ist die Zeit gekommen zwei neue Ortsvertreter/innen zu finden, denn Oderberg soll und darf nicht abgehängt werden. Ist eine interessante Sache, die auch noch Freude bereiten kann? Ja das ist sie, denn man lernt weitere Senioren kennen, kann sich untereinander austauschen und sich in bestimmten Abständen mit den Senioren zur Tasse Kaffee und Kuchen treffen. Gemeinsam erörtern, was man alles miteinander unternehmen möchte und, und, und. Wie das funktionieren kann und wie es abläuft würden wir gern mit Ihnen, liebe Interessenten bei einem Kaffeeplausch erläutern und Ihre Fragen beantworten wollen.

Haben wir Ihr Interesse, im Sinne der Oderberger Senioren, geweckt, nehmen Sie über die nachfolgenden Kontaktdaten Verbindung mit uns auf:

Frau Schulenburg

Ortsvertreterin im Seniorenbeirat für Oderberg
☎ (0 333 69) 75 414

Frau Pianka

Ortsvertreterin im Seniorenbeirat für Oderberg
☎ (0 333 69) 7799127

Frau Hähnel

Bürgermeisterin der Stadt Oderberg
☎ (0 333 69) 75 020

Frau Drechsler-Wiese

Vorsitzende des Seniorenbeirates
☎ 0152-56545638

Frau Geldner

Erste Stellvertreterin des Seniorenbeirats
☎ (0 333 66) 53 850

oder Sie möchten lieber die Schriftform wählen, dann gern per E-Mail an: hafenfee@gmx.de

Im Namen aller Senioren in Oderberg sagen wir schon einmal Danke für Ihr Interesse und freuen uns, von Ihnen zu hören.

*Liebe Grüße an die Oderberger Senioren
Gisela Drechsler-Wiese,
Vorsitzende des Seniorenbeirats
des Amtes Britz-Chorin-Oderberg*

Ihre Ortsvertreter im Seniorenbeirat

Ort	Ortsvertreter	Telefonnummer
Chorin	Frau Drechsler-Wiese Vorsitzende	01525-650450638 (0 333 66) 53 813
Chorin	Frau Geldner 1. stv. Vorsitzende	(0 333 66) 53 850
Golzow	Frau Huwe 2. stv. Vorsitzende	(0 33 34) 42 02 39
Golzow	Frau Seefeldt	(0 33 34) 42 822
Britz	Frau Menzel	(0 33 34) 42 415
Britz	Frau Steinborn	(0 33 34) 83 32 10
Senftenhütte	Frau Drechsler-Wiese Frau Geldner	0152-565 45 638 (0 333 66) 53 850
Neuhütte	Frau Drechsler-Wiese Frau Geldner	0152-565 45 638 (0 333 66) 53 850
Sandkrug	Frau Wolski	(0 333 66) 438
Sandkrug	Frau Bielecke	(0 333 66) 53 918
Serwest	Frau Marx	(0 333 64) 50 822
Brodowin	Frau Bischoff	(0 333 62) 70 378
Brodowin	Frau Farmin	(0 333 62) 70 328

Ort	Ortsvertreter	Telefonnummer
Parstein	Frau Otto	(0 333 65) 71 305
Parstein	Frau Krause	(0 333 64) 71 352
Lüdersdorf	Frau Schulz	(0 333 65) 71 438
Lüdersdorf	Herr Bär	(0 333 65) 34 745 0152-02304764
Lunow	Frau Vierke	(0 333 65) 71 040
Lunow	Frau Albrecht	(0 333 65) 70 298
Stolzenhagen	Frau Müller	(0 333 65) 71 236
Stolzenhagen	Herr Albrecht	(0 333 65) 359
Oderberg	Frau Drechsler-Wiese	0152-565 45 638
Liepe	Herr Kupper	(0 333 62) 70 012
Liepe	Frau Gahut	(0 333 62) 70 241
Niederfinow	Frau Thiede	(0 333 62) 425 0172-8020997
Hohenfinow	Frau Süssbier	(0 334 58) 30 271
Hohenfinow	Frau Laue	(0 334 58) 64 434

Stand 1. Dezember 2019. Bitte gut aufbewahren!

Senioren-Weihnachtsfeiern in den einzelnen Orten
des Amtes Britz-Chorin-Oderberg 2019

Seniorengruppe	Datum	Uhrzeit	Räumlichkeiten	Ort
Chorin	12.12.2019	14:30 Uhr	Hotel »Haus Chorin« Neue Klosterallee	Chorin
Golzow	07.12.2019	14:00 Uhr	»Küters Saal« Britzer Str.8	Golzow
Senftenhütte	27.11.2019	14:00 Uhr	»Alte Schule« Ärmel 14	Senftenhütte
Serwest	11.12.2019	15:00 Uhr	Gaststätte „Am See“	Serwest
Sandkrug	17.12.2019	15:00 Uhr	Hotel »Mühlenhaus«	Sandkrug
Neuehütte	20.12.2019	15:00 Uhr	Raum, ehemals Gemeindehaus	Neuehütte
Brodowin	04.12.2019	15:00 Uhr	Gaststätte »Schwarzer Adler«	Brodowin
Britz	13.12.2019	13:30 Uhr	Hotel „»Haus Chorin« Neue Klosterallee	Chorin
Parstein	04.12.2019	15:00 Uhr	Gaststätte »Zum Farmer«	Lüdersdorf
Stolzenhagen	04.12.2019	14:30 Uhr	Feuerwehr-Räume	Stolzenhagen
Lüdersdorf	04.12.2019	15:00 Uhr	Gaststätte »Zum Farmer«	Lüdersdorf
Lunow	05.12.2019	15:00 Uhr	Begegnungszentrum	Lunow
Liepe	15.12.2019	14:00 Uhr	Gaststätte »Gute Hoffnung«	Liepe
Niederfinow	06.12.2019	14:30 Uhr	Hotel »Am Schiffshebewerk«	Niederfinow
Hohenfinow	30.11.2019	12:00 Uhr	»Kulturhaus«	Krüge

Wenn sich noch Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an ihre Ortsvertreter (siehe Übersicht oben).
Wir wünschen allen Senioren und Seniorinnen schöne gemeinsame, vorweihnachtliche Stunden in gemütlicher Runde
und sagen allen Organisatoren ein herzliches Dankeschön!

Vorstand des Seniorenbeirates im Amt Britz-Chorin-Oderberg
G. Drechsler-Wiese

Frühstücksüberraschung



» Erster Donnerstag im Monat – 24 Gäste trafen sich wieder zum Frühstück im liebevoll eingedeckten Raum des DRK im Begegnungszentrum Lunow. Nach einer kurzen Begrüßung durch unsere Seniorenbeauftragte A. Albrecht ließen es sich alle schmecken. Es folgten Informationen des Seniorenbeirates. Frau M. Goldbeck brachte uns anschließend – wie bei jedem Treffen – die Flora unserer Heimat näher. Sie sprach über die Bedeutung von Blumen und Heilkräutern vom Altertum bis in die Gegenwart. Jeden Monat wählt sie eine andere Pflanze aus. Von mancher Heilkraft wurden wir bereits überrascht. Dann klopfte es an der Tür: Die älteste Gruppe unseres Kindergartens trat mit Herbstliedern in unsere Mitte. Frau Karin Baumgart hatte ein dreisprachiges Programm vorbereitet: Deutsch, Englisch und Plattdeutsch (Lunsches Platt). Ein

**GEMÜTLICHER
ADVENTSNACHMITTAG**
DO, 05.12.19, 15.00 UHR

Ort: Begegnungszentrum Lunow

Anmeldung bis 30.11.19: E. Radünz 033365/71123; A. Albrecht 033365/70298
Ein kosten: 5,00 €

Besinnliches bei Kaffee und Kuchen
Kleines Konzert mit Veeh-Harfen

herzliches Dankeschön an die Kinder und Frau Baumgart. Unser nächstes Seniorentreffen findet am 5. Dezember statt. Dann ist ein gemütlicher Adventskaffee mit einem Kon-

zert der Veeh-Harfen geplant. Anmeldungen bei E. Radünz unter Tel. (0 333 65) 71 123 oder A. Albrecht unter Tel. (0 333 65) 70 298.

Elisabeth Radünz

ANZEIGEN

Bernhard Kappes

Heizung • Sanitär • Bauklempnerei

Wanne raus – Dusche rein!

barrierearme Dusche – Lösung jetzt bei uns als
Ausstellungsstück mit Beratung

Kinemagic – Komplettdusche aus dem Hause Sanibroy
fast ohne Renovierungsarbeiten möglich

Eberswalder Straße 5 • 16230 Britz
Tel.: 03334/42139 • Fax: 03334/420943
mobil: 0172/3203148 • E-Mail: info@bernhard-kappes.de

Fenster | Türen | Wintergärten
Kunststoff und Aluminium

Triftstraße 7 • 16247 Joachimsthal • Tel./Fax: 033 361 / 98 26

Ein besonderer Feiertag in Senftenhütte

» Am 31. Oktober war ein Feiertag im doppelten Sinn: Feiertag im Land Brandenburg und Geburtstagsfeier der Jubilare im zweiten Halbjahr in Senftenhütte. Der Vorstand des Seniorenbeirates mit Unterstützung durch Frau Hesse hatte Geburtstagskinder aus Senftenhütte persönlich eingeladen und auch andere Senioren des Ortes waren dazu herzlich willkommen. Um 14 Uhr konnten neun Senioren an einem schön gedeckten Kaffeetisch Platz nehmen. Eine Geburtstagstorte stand schon bereit. Aber auch herrlicher selbstgebackener Kuchen, von den Senioren mitgebracht, luden zu einer gemütlichen Runde ein. An etwas Herzhaftes hatten die Senioren gedacht, denn nicht jeder ist für Süßes zu haben. Aber zu allererst wurden die zwei anwesenden Jubilare beglückwünscht, mit einem kleinen Präsent überrascht und es



wurde mit einem Glas Sekt angestoßen. Natürlich ließen es sich der Bürgermeister Herr Horst und der Ortsvorsteher Herr Krüger nicht nehmen, bei dieser Runde ebenfalls die Jubilare zu ehren. Es wurde

eine fröhliche Runde mit Erzählen, kleinen Geschichten und Gedichte vortragen und auch bei einem lustigen Spiel waren alle mit Begeisterung dabei. Diese schöne entspannte Runde könnte ein weiterer Auftakt zu noch vielen Treffen der Senioren aus Senftenhütte sein. Wir wollen den Senioren des Ortes damit eine Möglichkeit geben, einmal aus dem Alltag herauszukommen und gemeinsam eine schöne Zeit zu verbringen. Uns hat dieser Nachmittag in der geselligen Runde sehr gefallen und wir denken, dass auch die anwesenden Senioren ein paar schöne Stunden hatten.

Na dann, bis zum nächsten Mal!

Elke Geldner

Erste stv. Vorsitzende des Seniorenbeirates des Amtes Britz-Chorin-Oderberg

Senioren aus Britz zu Comedy auf der Carlsburg Falkenberg

» Es ist ein Erlebnis, Sascha Korfs neue Bühnenshow »Aus der Hüfte, fertig, los!« zu erleben. Improvisations-Comedy trifft auf Kabarett. Dieses Vergnügen hatten am 13. November 41 Seniorinnen und Senioren aus Britz. Schlagfertig und urkomisch entzündet Sascha Korf ein Feuerwerk der Sprache! Denn darum geht es Sascha Korf. Ums Sprechen! Die Menschen haben verlernt, miteinander zu reden. Alle kommunizieren nur noch mit Statusmeldungen und Emojis. Wir können uns millimetergenau orten lassen, unsere Schritte und Pulsfrequenz zählen lassen oder unser Leben lang Fantasy-Serien streamen. Und das in Sekunden. Wir schaffen es aber inzwischen nicht mehr, Freunde zum Geburtstag persönlich anzurufen, den neuen Nachbarn Brot und Salz zum Einzug zu schenken, oder dem Fremden zu sagen, dass sich seine Sprache schön anhört. Der Wahl-Kölner tritt den Kampf gegen das Verstummen an: Sein Programm ist die pure Kommunikation. Und zwar zwischen Publikum und ihm. Stets charmant und immer unvorhersehbar macht Sascha jeden Saal zur Bühne und nimmt die Zuschauer tatsächlich an die Hand, um sie in seine Welten zu entführen. Er agiert impulsiv, aber sensibel, er stellt keinen bloß. Das



Resultat: Das Publikum spielt mit. So entstehen urkomische Dialoge, gepaart mit grandioser Situationskomik. So hatten wir eine Krankenkasse unter den Zuschauern, ein Ehepaar aus Schwedt welches ganz vorne in der ersten Reihe sozusagen saß, einen Lokomotivführer, eine Zahnarztpraxis und unseren Seniorenclub. Mit allen hat er gespielt und uns in

seinen Bann gezogen. Es war ein herrlicher etwas anderer Nachmittag mit Comedy, wie wir sie noch nicht hatten. Und allen hat es gefallen.

Auch die wunderbar weihnachtlich dekorierten Räumlichkeiten waren eine Augenweide.

Marion Conradi

Vorsitzende Seniorenclub Britz e. V.

Dritte Gesprächsrunde auf Einladung des Seniorenbeirats am 13. November im Rathaus Britz

» Es ist schon Tradition geworden, dass sich im November interessierte Seniorinnen und Senioren aus allen amtsangehörigen Orten und ihre Ortsvertreter mit Vertretern aus Politik und Verwaltung zu einer Gesprächsrunde im Rathaus Britz treffen. In diesem Jahr konnte der Seniorenbeirat den Landrat, Herrn Daniel Kurth, unseren Amtsdirektor, Herrn Jörg Matthes, als Gesprächspartner gewinnen. Und das aus gutem Grund: sind die Senioren doch die größte Bevölkerungsgruppe, deren Belange zu beachten sind.

Als Gäste begrüßten wir die Ordnungsamtsleiterin, Frau Solveig Spann, den Vorsitzenden des Sozialausschuss, Herrn Lutz Marten, und fast alle ehrenamtlichen Bürgermeister und Ortsvorsteher. Die Vorsitzende des einladenden Seniorenbeirates, Frau Gisela Drechsler-Wiese, begrüßte alle Anwesenden und leitete den anschließenden Dialog zwischen Senioren und Politikern.

Als Leitfaden für den Nachmittag wurden die Themen ärztliche Versorgung auf dem Lande, öffentlicher Nahverkehr und wie kann ich auch als Pflegefall in meinem gewohnten Umfeld bleiben auf die Tagesordnung gesetzt. Themen, zu deren Fragen es bei verschiedenen Zusammenkünften immer wieder unbefriedigende Antworten gab.

Nach einleitenden Worten des Amtsdirektors zur Bevölkerungsgruppe der Senioren im Amtsbereich, dem Seniorenbeirat und dem Leitbild der Seniorenpolitik im Land Brandenburg, übernahm der Landrat Daniel Kurth das Wort. Weil die Mitsprache der Senioren so wichtig ist, ist eine Änderung der Hauptsatzung des Landkreises Barnim in Arbeit, um die Mitwirkung des Kreissenorenbeirates in den Ausschüssen zu regeln. Für die Verbesserung der ärztlichen Versorgung auf dem Land erhofft sich der Landrat positive Impulse durch die neue Landesregierung. Er berichtet von den schwierigen Verhandlungen mit der Kassenärztlichen Vereinigung und wie die Versorgung im Speckgürtel die Statistik für das Flächenland verfälscht, vom kassenärztlichen Bereitschaftsdienst, von der Notfallversorgung, den Krankenhäusern und dem Förderprogramm Pakt für Pflege. In seinen Ausführungen wurde deutlich, dass die notwendigen Veränderungen alle Bevölkerungsgruppen betreffen. Wenn Personal für die Pflege fehlt, sollte die Ausbildung im Landkreis ermöglicht werden und wenn Ärzte und Lehrer fehlen, sollten Wohnraum und Kita-Plätze bereitgestellt werden. Beim öffentlichen Nahverkehr hat es einige Verbesserungen

gegeben. Das ist sicherlich noch nicht genug. Es werden weitere Varianten geprüft bzw. weitere Lösungen gesucht. Genannt wurde auch noch die Beratung durch Pflegestützpunkte und altersgerechter Wohnraum als Anforderung an kommunale Wohnungsunternehmen.

Die Ausführungen des Landrates und des Amtsdirektors waren Auftakt der anschließenden Diskussion, zu der nun Frau Drechsler-Wiese ermutigte, und ohne langes Zögern ging es los. Schließlich waren alle zu diesem Zweck hier.

Herr Bär, Ortsvertreter aus Lüdersdorf, hatte sich des Themas Bürgerbus angenommen. Er berichtete von der schwierigen Gesetzeslage und dass dieses Modell wohl im Amtsbereich nicht zustande kommen wird. In Lüdersdorf soll die Organisation von Gemeinschaftsfahrten über eine zu entwickelnde App gestaltet werden. Hier wurde eine Zusammenarbeit mit der Hochschule avisiert.

Frau v. Cysewski, ehrenamtliche Bürgermeisterin aus Lunow-Stolzenhagen, hinterfragte, ob es im Zuge der Busverbindung Eberswalde-Oderberg auch Verbesserungen der Busanbindung von Lunow-Stolzenhagen gibt. Zur Zeit ist der Schülerverkehr zu den Gymnasien nach Eberswalde und zurück nicht gesichert. Herr Matthes ließ sich hierzu noch einige Details erläutern und resümierte, dass es hier auf jeden Fall noch Handlungsbedarf gibt, auch für Serwest. Für die Bedarfsermittlung sind Wortmeldungen aus den Orten dringend erforderlich. Die Unterstützung durch den Landrat und die Zusammenarbeit mit dem Landkreis Uckermark sind für die Lösungsfindung unabdingbar.

In der weiteren Diskussion ging es um den Ausbau der Elektro-Mobilität, wie den Ausbau der Ladestationen und Bereitstellung von Ladepunkten für E-Bikes, zur Versicherung beim Carsharing. Das Carsharing wurde in Britz nicht angenommen, ist auch eher nichts für die Senioren, die selbst nicht mehr fahren können. Es muss nach anderen Lösungen gesucht werden. Zur Problematik Wohnen im Alter hat der Seniorenbeirat 2018 einen Brief an den Amtsdirektor verfasst, wo die Antwort noch aussteht. Der Amtsdirektor verwies auf die nach der Kommunalwahl veränderten Gemeindevertretungen und Ausschüsse und wird das in die neuen Gremien bringen.

Frau Otto aus Chorin berichtete von einer Initiative in Hamburg, wo Bürger im Alter über 80 Jahre besucht und dabei deren Probleme mit Wohnen, Pflege, Ver-

sorgung usw. erfasst werden, aus denen Hilfeangebote entstehen. Das könnte man doch auch hier anregen. Frau Drechsler-Wiese verwies auf die Pflegestützpunkte und die Beratungen, die in mehreren Seniorengruppen vor Ort durchgeführt wurden und weiter fortgesetzt werden, aber dass auch neue Wege denkbar sind.

Weitere Probleme waren die Dorfverschönerung und der Verkehr in den Orten. Da Senioren auch tagsüber öfter zu Hause sind, haben sie eine andere Wahrnehmung des Tagesgeschehens.

Frau Bischoff, Ortsvertreterin aus Brodowin, stellt fest, dass der Zustand auf der Dorfstraße katastrophal ist. Die LKW rasen mit mindestens 60 km/h durch den Ort. Es müsste eine Geschwindigkeitsbegrenzung geben. Frau König aus Chorin trägt vor, dass eine Sitzcke in der Dorfstraße Ecke Triftstraße besteht, die jetzt weg soll, obwohl keine Behinderung sichtbar und der Grund nicht erkennbar sind. Es wurde eine Unterschriftensammlung für den Erhalt gemacht und hier dem Amt übergeben. Außerdem versperren parkende Autos die Wege. Der Amtsdirektor und Frau Spann verweisen darauf, dass keine Anzeigen zur Behinderung vorliegen, aber das aktuell geprüft wird und die Datenauswertung läuft. Es wird an alle Bürger appelliert, rücksichtsvoll miteinander umzugehen.

Frau Hähnel, ehrenamtliche Bürgermeisterin aus Oderberg, erkundigte sich, ob es Fördermittel für die Errichtung eines kombinierten Kinder- und Seniorenspiel- und -sportplatzes gibt.

Zum Abschluss der Diskussion ergriff der Amtsdirektor noch einmal das Wort zur ärztlichen Versorgung. Zum Problem, Nachfolger für die Landärzte zu finden, regte er an, Landärzte im Angestelltenverhältnis beispielsweise der GLG in Medizinischen Versorgungszentren auf dem Lande anzusiedeln.

So wurden viele Themen angesprochen, aber die Lösungen sind langwierig. Ob wir Senioren das noch erleben?

Die Gesprächsrunde wurde von Frau Drechsler-Wiese beendet. Sie wies alle noch darauf hin, gerade jetzt in der dunklen Jahreszeit auf die Sicherheit zu achten und nicht zu gutgläubig zu sein.

Im nächsten Jahr werden wir die Gesprächsrunde fortsetzen. Allen bis dahin eine gute Zeit und Gesundheit.

Monika Huwe
2. Stellv. der Vors.
des Seniorenbeirates

Senioren in Liebe

» Am Montag, dem 21. Oktober hatte der Vorstand des Seniorenbeirates Amt Britz-Chorin-Oderberg alle Lieper Senioren zu einer Gesprächsrunde zum Thema Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung geladen. Die Räumlichkeiten des Sportvereins Liebe wurden durch den Bürgermeister bereitgestellt. Herr Kupper als Ortsvertreter im Seniorenbeirat sorgte mit Frau Gahut für eine schöne herbstliche Dekoration auf den Tischen. So waren auch Gebäck, Getränke und Kaffee bereitgestellt. Herr Marschner begrüßte alle Anwesenden und Frau Drechsler-Wiese gab noch ein paar Informationen. So gab sie bekannt, dass Frau Többe-Wehberg ihr ehrenamtliche Tätigkeit im Beirat niedergelegt hat und dankte dafür. Frau Gahut erklärt sich bereit, Herrn Kupper Unterstützung zu geben und dann vielleicht im Beirat mitzuarbeiten. Nun hatte Frau Zielke vom Pflegestützpunkt Eberswalde das Wort und machte viele interessante Ausführungen zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und mehr. Es konnten auch Fragen

gestellt werden und Formulare zum Mitnehmen lagen bereit. Die Notfalldose wurde allen erklärt und darauf hingewiesen, wie lebensrettend diese Dose auch sein kann, wenn man sie hat. Im zweiten Teil sprach Frau Drechsler-Wiese noch über die Arbeit des Seniorenbeirates, der Ortsvertreter im Beirat und den Plänen für 2020. Sie ermunterte alle Senioren, dazu beizutragen das Seniorenleben in Liebe weiter zu beleben und eigene Ideen einzubringen. Welche Veranstaltungen, Fahrten oder Treffen stattfinden und wann sie stattfinden, können Sie im Schaukasten des Ortes, im Amtsblatt oder hin und wieder im Briefkasten finden. Die beste Information ist aber immer noch die von Mund zu Mund gesprochen wird. Einige Ideen kamen sofort und weitere werden folgen, davon sind wir überzeugt. Frau Geldner betonte auch noch einmal, wie klein die Gruppe in Chorin angefangen hat und wieviel es heute sind. Sie ermunterte damit, den Mut und die Lust niemals aufzugeben, denn es lohnt sich. An den vom Beirat or-

ganisierten Veranstaltungen, wie das Sommerfest, Tagesfahrten, Gesprächsrunden, Teilnahme am Seniorensportfest, Theaterbesuche und mehr können alle Senioren aus den Orten des Amtsgebietes teilnehmen. Natürlich immer entsprechend der vorhandenen Plätze. Oft arbeiten wir auch mit einem »Schlüssel«, um die Plätze gerecht zu vergeben. Nimmt ein Ort seine Plätze nicht voll in Anspruch werden diese weitergegeben. Dazu dienen die besagten Wartelisten. Herr Kupper stellte seine Bereitschaft und Gedanken zur Seniorenarbeit dar und bat alle um Mithilfe und Einbringung ihrer Ideen. Auch zu den möglichen nutzbaren Räumlichkeiten sagte er etwas. Nach gut zweieinhalb Stunden beendete Frau Drechsler-Wiese mit vielen guten Wünschen und einem Dankeschön den Nachmittag und grüßte mit »bis zum nächsten Mal«.

E. Geldner

*Erste stv. Vorsitzende des Seniorenbeirates
des Amtes Britz-Chorin-Oderberg*

LOKALES

Kranzniederlegung zum Volkstrauertag in Britz

» Zur Kranzniederlegung am Krieger-Ehrenmal trafen sich Britzer Bürger, Mitglieder des Heimatkundevereins und des Seniorenclubs. Unser Bürgermeister Andre Guse hielt eine beeindruckende

tiefgehende Rede zum Gedenken an die Toten der beiden Weltkriege. Künftig werden die Gedenkstätten in gemeinsamer Arbeit mit dem Heimatkundeverein und dem Seniorenclub Britz gestaltet.

Marion Conradi
Vors. Seniorenclub Britz e. V.

Lutz-Werner Marten
Vors. Heimatkundeverein Britz e. V.

Zum Volkstrauertag

Wir steh'n am Ehrenmal, um derer zu gedenken,
die Opfer wurden von Gewalt und Krieg,
um Herz und Sinn auf Frieden hinzulenken:
wann endlich werden Hass und Krieg besiegt?

Wann lernen Menschen wirklich zu verstehen,
dass Kriegsgewalt nur Leid und Not gebiert?
Wann werden wir die Friedensstraße gehen,
die Freund und Feind zum Miteinander führt?

Was sich weltweit ereignet heutzutage,
kann nicht im Sinne unsrer Toten sein.
Wir müssen mutig Friedenswege wagen;
das schließt Bereitschaft zur Versöhnung ein.

Der Dichter Lersch schrieb angesichts der Toten,
die er in fremdem Land in großen Kriegen sah:
Die Welt braucht Menschen, die als Friedensboten
niemals vergessen, was an Schrecklichem geschah.

Dies Wort hat er uns allen hinterlassen:
Es heißt: Bedenket und vergesst es nicht:
Ein jeder, der sein Leben hat gelassen,
ob Freund, ob Feind, er trägt dein Angesicht.

Macht Frieden möglich, meidet Krieg und Streiten,
soweit es denn in euren Kräften steht.
Sucht die Versöhnung, lindert Not und Leiden!

Nicht erst vor Gräbern an Versöhnung denken!
Ihr müsst sie leben, ehe es zu spät,
all euer Tun auf Friedenshoffnung lenken,
die euch der Friedensgott ins Herz gesät.

Freundschaft und Liebe kennen keine Schranken,
sie bleiben und sind stärker als der Tod.
Lasst uns der Toten heute still gedenken ...

RATHAUS

INFORMATIONSSABEND
zum Übergang an das
HUMBOLDT-GYMNASIUM
für
ELTERN mit Kindern in **KLASSE 4**
am 10.12.2019 um 18:30 Uhr
im Humboldt-Gymnasium
W.-Seelenbinder-Str. 3
16225 Eberswalde



INFORMATIONSSABEND
zum Übergang an das
HUMBOLDT-GYMNASIUM
für
ELTERN mit Kindern in **KLASSE 6**
am 23.01.2020 um 18:30 Uhr
im Humboldt-Gymnasium
W.-Seelenbinder-Str. 3
16225 Eberswalde



Sitzungstermine im Dezember		
► 02.12. 18.00 Uhr Finanzausschuss Britz Britz, Rathaus, Eisenwerkstr. 11 (Raum 1.14)	► 09.12. 18.00 Uhr Bauausschuss Britz Britz, Rathaus, Eisenwerkstr. 11 (Raum 1.14)	Niederfinow, Gemeinderaum Choriner Str. 1
► 04.12. 19.00 Uhr Entwicklungsausschuss Oderberg Oderberg, Sporthalle Vereinsraum, Am Friedenshain 19	► 10.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Liepe Liepe, Gaststätte »Zur guten Hoffnung«, Waldstr. 2	► 12.12. 18:00 Uhr Sozialausschuss Amt Britz, Rathaus, Eisenwerkstr. 11 (Raum 1.14)
► 05.12. 19.00 Uhr Amtsausschuss Britz, Rathaus, Eisenwerkstr. 11 (Raum 1.14)	► 10.12. 18:00 Uhr Sozialausschuss Britz Britz, Rathaus, Eisenwerkstr. 11 (Raum 1.14)	► 17.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Lunow-Stolzenhagen Lunow, Begegnungszentrum, Schulstr. 1
► 06.12. 17.00 Uhr Sandkrug, Mühlenhaus, Ragöser Mühle 1	► 11.12. 19.00 Uhr Stadtverordnetenversammlung Oderberg Oderberg, Sporthalle Vereinsraum, Am Friedenshain 19	► 19.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Hohenfinow Hohenfinow, Querhaus, Am Anger 33
► 09.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Parsteinsee Lüdersdorf, Gemeindehaus, Dorfstraße 50	► 12.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Niederfinow	► 19.12. 19.00 Uhr Gemeindevertretung Chorin Sandkrug, Gemeindehaus, Angermünder Str. 36

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Was bleibt?
Mein Erbe.
Für unsere Natur.

Heinz
Sielmann
Stiftung

Tel 05527 914 419 | www.sielmann-stiftung.de

Steinke
Bestattungen

Inh. F. Steinke | steinke-bestattungen.de
Hauptstraße 126 | 16244 Schorfheide OT Finowfurt

FÜR SIE DA 03335 / 32 66 55 TAG & NACHT

Informationen zu Schließzeiten des Standesamtes

» In der Zeit vom 23.12.2019 bis 01.01.2020 ist die Verwaltung des Amtes Britz-Chorin-Oderberg geschlossen und das Standesamt nicht besetzt. Für die Beurkundung von Geburten bzw. Sterbefällen wurde ein Bereitschaftsdienst eingerichtet:

Montag, 23.12.2019
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Freitag, 27.12.2019
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Montag, 30.12.2019
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Während dieser Zeiten erreichen Sie unsere Standesbeamtin unter der Telefonnummer: 0174-2314617

Matthes
Amtdirektor

Information zur Vereinsförderrichtlinie

» Die Vereinsförderrichtlinie der Gemeinde Lunow-Stolzenhagen trat mit Wirkung vom 1. Juli 2019 in Kraft.

Eine Veröffentlichung erfolgte im amtlichen Teil des Amtsblattes der Ausgabe 13/2019.

Die Frist zur Einreichung der Anträge verlängert sich, aufgrund der Bekanntgabe, einmalig bis zum 31. März 2020.

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte die zuständige Sachbearbeiterin des Amtes Britz-Chorin-Oderberg, Frau Bach, Telefon (0 33 34) 45 76 – 37.

Gemeinden suchen Langzeitarbeitslose für Festeinstellung

» Die Wirtschaft entwickelt sich in Deutschland recht gut – auch in Brandenburg haben viele Unternehmen volle Auftragsbücher. Mit der guten Auftragslage geht jedoch ein Mangel an Arbeitskräften einher. Gleichwohl gibt es in nicht unerheblicher Zahl Langzeitarbeitslose, die seit geraumer Zeit nicht in Lohn und Brot stehen. Wie passt das angesichts der nahezu bestehenden Vollbeschäftigung auf dem Arbeitsmarkt zusammen? Offenbar handelt es sich um einen typischen „Mismatch“: Entweder sind die Qualifikationsanforderungen zu hoch oder die Arbeitgeber wollen Langzeitarbeitslose selbst für Helfertätigkeiten nicht einstellen, weil sie ihnen nichts zutrauen. Eine gezielte bewerberorientierte Arbeitgeberansprache, Lohnkostenzuschüsse und Coaching, könnten jedoch helfen, Einstellungsbarrieren abzubauen. Mit dem Instrument »Teilhabe am Arbeitsmarkt« soll sehr arbeitsmarktfernen Langzeitleistungsbeziehenden wieder eine Perspektive zur Teilhabe am Arbeitsmarkt eröffnet werden. Denn trotz der guten konjunkturellen Entwicklung in Deutschland und der rückläufigen Arbeitslosenzahl in den vergangenen Jahren gibt es nach wie vor eine zahlenmäßig bedeutsame Gruppe von arbeitsmarktfernen Langzeitarbeitslosen, die ohne besondere Unterstützung absehbar keine realistische Chance auf Aufnahme einer ungeforderten Beschäftigung haben. In enger Zusammenarbeit mit dem Jobcenter haben sich alle Kommunen des Amtes Britz-Chorin-Oderberg entschlossen, auf der Grundlage des Teilhabechancengesetzes geförderte Jobs in den Kommunen zu schaffen. Es handelt sich hierbei um sozialversicherungs-

pflichtige und tarifliche Arbeitsverhältnisse in der jeweiligen Wohnortkommune. Neben der vorerst auf zwei Jahre befristeten Beschäftigung in der Gemeinde oder der Stadt erfolgt auch ein ganzheitliches beschäftigungsbegleitendes Coaching während der ganzen Förderdauer. Auch Weiterbildungen und betriebliche Praktika bis insgesamt 3.000 Euro je Beschäftigten werden vom Jobcenter übernommen. Erfreulicherweise gelang es nunmehr Beschäftigte in Brodowin, Golzow, Liepe, Oderberg und Sandkrug auf der Basis des Teilhabechancengesetzes einzustellen. Gesucht werden noch Langzeitarbeitslose in Britz, Hohenfinow, Lunow-Stolzenhagen, Niederfinow, Oderberg (Museumsarbeiter) und Parsteinsee, die über 25 Jahre alt sind und sich mindestens sechs Jahre im ALG II-Bezug befinden. Schwerbehinderte und Personen mit mindestens einem minderjährigen Kind in der Bedarfsgemeinschaft können bereits nach fünf Jahren Leistungsbezug gefördert werden.

Bitte ermutigen Sie Nachbarn und Mitbürger, die seit längerer Zeit von Arbeitslosigkeit betroffen sind, den Kontakt mit dem Rathaus der Amtsverwaltung zu suchen. Im Rathaus steht Herr Michael Pätz aus der Personalstelle mit Anregungen und Hinweise den Beschäftigungssuchenden zur Seite.

Der Herr Pätz ist telefonisch unter der Rufnummer 03334-4576-17 oder per E-Mail an michael.paetz@amt-bco.de zu erreichen.

In diesem Sinne hoffe ich, dass in Kürze alle offenen geförderten Stellen auch besetzt werden können.

Ihr Amtdirektor
Jörg Matthes



Setzen Sie Ihr Unternehmen ins rechte Licht?!

Als Werbeberater jederzeit ansprechbar:

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH,
Uwe Rademacher

Tel.: (0 33 31) 29 71 69 • Fax: (030) 57 79 58 18 • E-Mail: Rademacher-Uwe@t-online.de

und Bernd Nickus

Tel.: (0 33 32) 83 55 77 • (0176) 5 5 98 65 57 • E-Mail: nickus@heimatblatt.de

Neue Abfallfibel erscheint

Broschüre liegt ab Anfang Dezember aus

» Anfang Dezember erscheint die neue Abfallfibel, gültig für die Jahre 2020 und 2021. Anders als in den Vorjahren ist die Abfallfibel nicht Mittelteil der Landkreisbroschüre, sondern erscheint als eigenständige Broschüre. Die Abfallfibel enthält alle wichtigen Informationen rund um das Thema Abfallwirtschaft, wie die Kontaktdaten zur Kundenbetreuung der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH, Informationen zu den Recycling- und Wertstoffhöfen und ein Abfall-ABC. Selbstverständlich enthält die Abfallfibel auch die kleinen Symbolsticker für die Kennzeichnung im eigenen Kalender. Die Abfallfibel ist ab Anfang Dezember im Amt Britz-Chorin-Oderberg an folgenden Auslagestellen erhältlich: siehe Übersicht rechts.

Bodenschutzamt

Auslagestelle	Ort	Straße
Amt Britz-Chorin-Oderberg	Britz	Eisenwerkstraße 11
Britzer Einkaufsquelle	Britz	Eberswalder Straße 36
Verteilung durch Gemeinde	Brodowin	
Kfz-Service Wesenberg	Golzow	Lichterfelder Weg 14
Kita Storchennest	Hohenfinow	Hauptstraße 25
Ortsvorsteher Herr Marschner	Liepe	Choriner Straße 1
Kita	Liepe	Kirchstraße 5
Sportgebäude	Liepe	Am Sportplatz
Frau Neumann	Liepe	Karl-Liebkecht-Straße 1
Rosen-Café	Liepe	Ernst-Thälmann-Straße 5
Gaststätte „Zum Farmer“	Lüdersdorf	Dorfstraße 53
Nah & Gut	Lunow	Lüdersdorfer Straße 6
Bäckerei Flach	Niederfinow	Finowstraße 1
Bäckerei Junge	Oderberg	Berliner Straße 65
Bestellannahme Bonadt	Oderberg	Hermann-Seidel-Straße 36
Förderverein Binnenschifffahrts-Museum Oderberg e. V.	Oderberg	Hermann-Seidel-Straße 44
Blumenladen Schilke	Parstein	Lüdersdorfer Straße 11

2020/2021

ABFALLFIBEL
LANDKREIS BARNIM

Abfallentsorgung 2020

Das Bodenschutzamt stellt Ihnen auf den nächsten Seiten die Abfallentsorgungstermine 2020 für Hausmüll, Altpapier, Gelbe Säcke, Biotonne, Elektroschrott und das Schadstoffmobil zur Verfügung.

Die Veröffentlichung der Entsorgungstermine erfolgt ab Anfang Dezember 2019 auch auf der Internetseite der Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (www.kw-bdg-barnim.de) sowie per BDG-Müll-App (www.kw-bdg-barnim.de/service/abfuhrtermine/muellapp.html).

Die Abfallfibel mit wichtigen Hinweisen für die Abfallentsorgung für die Jahre 2020 und 2021 erscheint im Dezember dieses Jahres. Bitte nutzen Sie die in der Heftmitte befindlichen Aufkleber für die Kennzeichnung der Abfallentsorgungstermine in Ihrem individuellen Kalender.

Ortsteil- und Straßenverzeichnis zu den Tourenplänen 2020

Amt Britz-Chorin-Oderberg

Landkreis Barnim, Bodenschutzamt

Bitte suchen Sie sich aus der Tabelle Ihren Ortsteil und ggf. Ihre Straße heraus und notieren Sie die jeweiligen Tourennummern. Die zu jeder Tourennummer gehörenden Entsorgungstermine finden Sie in den Tourenplänen 2019. Straßen, die nicht einzeln aufgeführt sind, werden im Rahmen der jeweiligen Ortsteiltour (fett geschriebene Ortsangabe) angefahren.								
Ort	Ortsteil	Straße	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 60 - 240 Liter	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 7-täglich	Hausmüll und hausmüllähnliche Gewerbeabfälle MGB 1.100 Liter 14-täglich	Gelber Sack	Barnimer Altpapier-tonne	Pilot-projekt Biotonne
Britz			15	15	10	1	5	8
Britz	Britz	Blütenberger Weg	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Dorfstraße	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Ferdinandsfelde	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Straße	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Kirchstraße	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Straße	15	15	10	1	1	8
Britz	Britz	Zum Hasenpfuhl	15	15	10	1	1	8
Chorin	Brodowin		4			1	19	1
Chorin	Chorin		4		7	1	19	1
Chorin	Chorin	Amt Chorin	4	12	7	1	19	1
Chorin	Chorin	Mönchsbrück	1			1	2	8
Chorin	Chorin	Senftental	4			1	5	1
Chorin	Golzow		15		9	1	1	1
Chorin	Neuehütte		4			1	18	1
Chorin	Sandkrug		4	12		1	19	1
Chorin	Senftenhütte		4			1	5	1
Chorin	Serwest		4		7	1	19	1
Hohenfinow	*3)		1		1	9	11	7
Liepe	Liepe *3)		1		6	1	2	7
Lunow-Stolzenhagen	Lunow		2		6	1	9	7
Lunow-Stolzenhagen	Stolzenhagen		2			1	9	7
Niederfinow	Niederfinow		1	11	1	9	2	7
Niederfinow	Niederfinow	Hebewerkstr.	1	11	6	9	2	7
Oderberg	Oderberg		1	11	6	1	11	8
Oderberg	Oderberg	Am Friedenshain	1		1	1	11	8
Oderberg	Oderberg	Ehm-Welk-Platz	1	11	1	1	11	8
Oderberg	Oderberg	Neuendorf	1			1	11	8
Oderberg	Oderberg	Platz der Einheit	1		1	1	11	8
Oderberg	Oderberg	Waldstr.	1	11	1	1	11	8
Parsteinsee	Lüdersdorf		2			1	9	7
Parsteinsee	Parstein		2		6	1	11	7

Tourenpläne 2020 - Abfallentsorgung
Amt Britz-Chorin-Oderberg
Landkreis Barnim, Bodenschutzamt

Tourenplan 2020 Hausmüll - MGB 60 - 240

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	20.	10.	02.	14.	04.	15.	06.	17.	07.	19.	09.	19.	1 Montag
	-	-	23.	-	25.	-	27.	-	28.	-	30.	-	
2 Dienstag	21.	11.	03.	15.	5.	16.	7.	18.	08.	20.	10.	01.	2 Dienstag
	-	-	24.	-	26.	-	28.	-	29.	-	-	21.	
4 Donnerstag	03.	13.	05.	17.	07.	18.	09.	20.	10.	01.	12.	03.	4 Donnerstag
	23.	-	26.	-	28.	-	30.	-	-	22.	-	23.	
15 Freitag	17.	07.	20.	09.	02.	12.	03.	14.	04.	16.	06.	18.	15 Freitag
	-	28.	-	-	23.	-	24.	-	25.	-	27.	-	

Tourenplan 2020 Hausmüll - MGB 1.100 (14-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	06.	03.	02.	14.	11.	08.	06.	03.	14.	12.	09.	07.	1 Montag
	20.	17.	16.	27.	25.	22.	20.	17.	28.	26.	23.	19.	
	-	-	30.	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	
6 Montag	13.	10.	09.	04.	04.	02.	13.	10.	07.	05.	02.	14.	6 Montag
	27.	24.	23.	20.	18.	15.	27.	24.	21.	19.	16.	28.	
	-	-	-	-	-	29.	-	-	-	-	30.	-	
7 Dienstag	14.	11.	10.	06.	05.	03.	14.	11.	08.	06.	03.	01.	7 Dienstag
	28.	25.	24.	21.	19.	16.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	
	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	29.	
9 Donnerstag	03.	13.	12.	08.	07.	05.	02.	13.	10.	08.	05.	03.	9 Donnerstag
	16.	27.	26.	23.	22.	18.	16.	27.	24.	22.	19.	17.	
	30.	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	31.	
10 Freitag	04.	14.	13.	09.	08.	06.	03.	14.	11.	09.	06.	04.	10 Freitag
	17.	28.	27.	24.	23.	19.	17.	28.	25.	23.	20.	18.	
	31.	-	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	-	

Tourenplan 2020 Hausmüll - MGB 1.100 (7-täglich)

(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)

Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
11 Montag	06.	03.	02.	04.	04.	02.	06.	03.	07.	05.	02.	07.	11 Montag
	13.	10.	09.	14.	11.	08.	13.	10.	14.	12.	09.	14.	
	20.	17.	16.	20.	18.	15.	20.	17.	21.	19.	16.	19.	
	27.	24.	23.	27.	25.	22.	27.	24.	28.	26.	23.	28.	
	-	-	30.	-	-	29.	-	31.	-	-	30.	-	
12 Dienstag	07.	04.	03.	6.	05.	03.	07.	04.	01.	06.	03.	01.	12 Dienstag
	14.	11.	10.	15.	12.	09.	14.	11.	08.	13.	10.	08.	
	21.	18.	17.	21.	19.	16.	21.	18.	15.	20.	17.	15.	
	28.	25.	24.	28.	26.	23.	28.	25.	22.	27.	24.	21.	
	-	-	31.	-	-	30.	-	-	29.	-	-	29.	
15 Freitag	04.	07.	06.	03.	02.	06.	03.	07.	04.	02.	06.	04.	15 Freitag
	10.	14.	13.	09.	08.	12.	10.	14.	11.	09.	13.	11.	
	17.	21.	20.	18.	15.	19.	17.	21.	18.	16.	20.	18.	
	24.	28.	27.	24.	23.	26.	24.	28.	25.	23.	27.	24.	
	31.	-	-	-	29.	-	31.	-	-	30.	-	-	

Tourenplan 2020 - Gelbe Säcke													
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	06.	03.	02.	14.	11.	08.	06.	03.	14.	12.	09.	07.	1 Montag
	20.	17.	16.	27.	25.	22.	20.	17.	28.	26.	23.	19.	
	-	-	30.	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	
9 Donnerstag	03.	13.	12.	09.	07.	05.	02.	13.	10.	08.	05.	03.	9 Donnerstag
	16.	27.	26.	23.	22.	18.	16.	27.	24.	22.	19.	17.	
	30.	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	31.	

Tourenplan 2020 - Barnimer Altpapiertonne													
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	13.	10.	09.	04.	04.	02.	27.	24.	21.	19.	16.	14.	1 Montag
	-	-	-	-	-	29.	-	-	-	-	-	-	
2 Dienstag	14.	11.	10.	06.	05.	03.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	2 Dienstag
	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	-	
5 Freitag	17.	14.	13.	09.	08.	06.	03.	28.	25.	23.	20.	18.	5 Freitag
	-	-	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	-	
9 Donnerstag	23.	20.	19.	17.	14.	11.	09.	06.	03.	01.	26.	23.	9 Donnerstag
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	29.	-	-	
11 Montag	27.	24.	23.	20.	18.	15.	13.	10.	07.	05.	02.	28.	11 Montag
	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	30.	-	
18 Mittwoch	08.	05.	04.	01.	27.	24.	22.	19.	16.	14.	11.	09.	18 Mittwoch
	-	-	-	29.	-	-	-	-	-	-	-	-	
19 Donnerstag	09.	06.	05.	02.	28.	25.	23.	20.	17.	15.	12.	10.	19 Donnerstag
	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	-	-	-	

Tourenplan 2020 - Bioabfall MGB 120 (14-täglich)													
(Bei den fett markierten Terminen weicht der Entsorgungstag vom üblichen Wochentag ab.)													
Tour	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Tour
1 Montag	06.	03.	02.	14.	11.	08.	06.	03.	14.	12.	09.	07.	1 Montag
	20.	17.	16.	27.	25.	22.	20.	17.	28.	26.	23.	19.	
	-	-	30.	-	-	-	-	31.	-	-	-	-	
7 Dienstag	14.	11.	10.	06.	05.	03.	14.	11.	08.	06.	03.	01.	7 Dienstag
	28.	25.	24.	21.	19.	16.	28.	25.	22.	20.	17.	15.	
	-	-	-	-	-	30.	-	-	-	-	-	29.	
8 Mittwoch	15.	12.	11.	07.	06.	04.	01.	12.	09.	07.	04.	02.	8 Mittwoch
	29.	26.	25.	22.	20.	17.	15.	26.	23.	21.	18.	16.	
	-	-	-	-	-	-	29.	-	-	-	-	30.	

Tourenplan 2020 - Schadstoffmobil						
	Ort	Ortsteil	Standort	Datum	Start	Ende
Amt Britz- Chorin- Oderberg	Britz		Eisenwerkstraße - Nähe Kita	15.10.	10:45	11:15
	Chorin		Dorfstraße 19 a - Containerstellplatz	13.10.	16:45	17:00
	Chorin	Brodowin	Am Anger - Containerstellplatz	13.10.	16:15	16:30
	Chorin	Golzow	Lindenweg - Containerstellplatz	15.10.	11:30	11:45
	Chorin	Neuehütte	Waldstraße 31 A - Gemeindeverwaltung	13.10.	17:45	18:00
	Chorin	Sandkrug	Angermünder Str. - Containerstellplatz	13.10.	17:15	17:30
	Chorin	Senftenhütte	Lindenstraße 11 - Bushaltestelle	14.10.	15:00	15:15
	Chorin	Serwest	Dorfstraße - Buswendeschleife	13.10.	15:45	16:00
	Hohenfinow		Am Anger - Containerstellplatz	20.10.	11:15	11:30
	Liepe		Gutshof - Einfahrt zum Gutshof	20.10.	12:00	12:15
	Lunow-Stolzenhagen	Lunow	Lüdersdorfer Straße - Feuerwehr	14.10.	12:00	12:30
	Niederfinow		Atomill - Containerstellplatz	20.10.	12:30	13:00
	Oderberg		Puschkinufer	14.10.	10:30	11:00
	Oderberg		Am Friedenshain - Containerstellplatz	14.10.	11:15	11:45
	Parsteinsee	Parstein	Lüdersdorfer Straße - Containerstellplatz	14.10.	12:45	13:15

Tourenplan 2020 - Elektroschrottabholung													
Abholung erfolgt nur aus privaten Haushaltungen und nur nach telefonischer Anmeldung unter 03334 52620-27!													
Achtung - Abholung ist kostenpflichtig!													
	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	
Amt Britz- Chorin- Oderberg	10.	07.	06.	09.	08.	12.	10.	07.	11.	09.	06.	11.	Amt Britz- Chorin- Oderberg

Hinweis zur Weihnachtsbaumsammlung
Die Entsorgung der Weihnachtsbäume wird durch die kreiseigene Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) durchgeführt. Die konkreten Zeiträume sowie die Standorte, an denen die abgeschmückten Weihnachtsbäume bereitgelegt werden dürfen, werden rechtzeitig in den kommunalen Amtsblättern veröffentlicht.

Bei Fragen zu den Tourenplänen wenden Sie sich bitte an die Barnimer Dienstleistungsgesellschaft mbH (BDG) unter Telefon 03334 52620-27 oder an das Bodenschutzamt unter Telefon 03334 214-1565.



10 JAHRE BILDUNGSINITIATIVE BARNIM WANDERAUSSTELLUNG

vom 18. November bis 29. November 2019
im Britzer Amtsgebäude